

Das Stadtmagazin

WIR inGELDERN

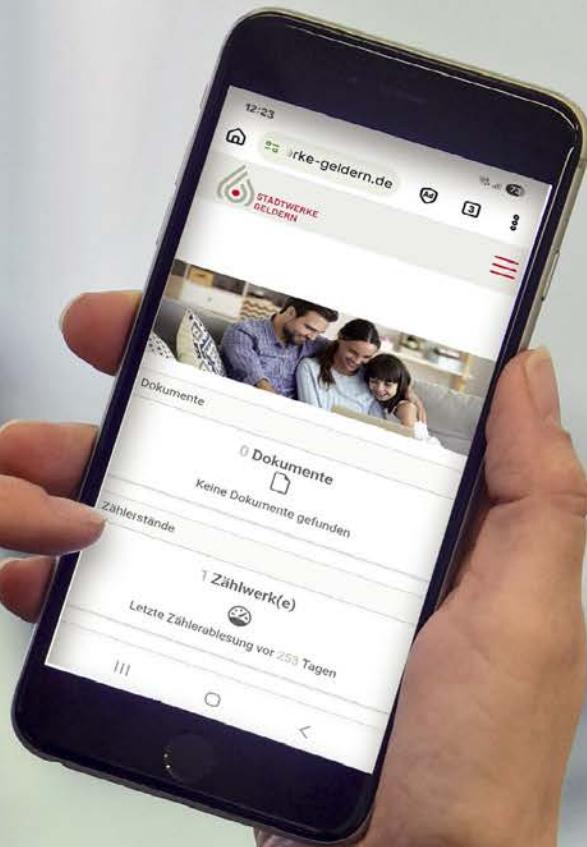
Ausgabe 4 | Dezember 2025 | Januar | Februar | 2026

21. Jahrgang





Seien Sie dabei:
Scannen Sie diesen QR-Code
oder melden Sie sich an unter
www.stadtwerke-geldern.de/portal



einfach
digital

Service rund um die Uhr!
Jetzt im Online-Kundenportal
anmelden und vieles bequem
von zu Hause erledigen.

 **einfach da**
STADTWERKE GELDERN



Stromerzeugung aus
Erneuerbaren Energien
• Erneuerbare Energie
• Erneuerbare Stromerzeugung
• Erneuerbarer Stromerzeugung
• Nachwachsende Leistungsträger
www.tuvsud.com/erneuerbar



VDE **TSM**
GEPRÜFT



DVGW **TSM**
GEPRÜFT



TOP
ENERGIEVERBRAUCHER
TOP 100
2012
STROM & GAS

WIR wünschen eine fröhliche Vorweihnachtszeit

Liebe Leserinnen und Leser!

Ich weiß nicht, ob es Ihnen auch so geht, aber das Wort „besinnlich“, für viele fast zwangsläufig, mitunter auch inflationär, mit der Adventszeit verknüpft, lässt mich zusammenzucken. So oft und routiniert, wie es genutzt wird, klingt es schon fast kitschig. Bei allen Dingen, die unbedingt vor Weihnachten zu erledigen sind, bei allen Erwartungen, die andere an einen haben, denke ich mir manchmal: Eigentlich müsste man die Adventszeit eher als hektisch bezeichnen. Irgendwie käme das der Wahrheit näher. Das Tempo legt zu – auch in der Einkaufswelt.

Und dennoch – nichts wünscht man sich in dieser Zeit mehr, als eben jene besinnliche Vorweihnachtszeit und wenn ich mit Freunden einen leckeren Glühwein bei „Heiß auf Eis“ auf unserem Marktplatz probiere, wünsche ich mir manchmal, einen Gang runterzuschalten oder auch mal für das Erlebte einfach „Danke“ zu sagen.

Für Hilfe, Ratschläge oder auch nur für die Zeit, die sich andere für einen nehmen. Oder auch für schöne Momente.

Zum Beispiel, als ich den Brief von Wilhelm Hoselmann las, der sich schlicht für das Titelfoto auf der letzten „WIR inGELDERN“ bedankte, das seine Skulptur vom „Gelder-

schen Wend“ zeigte (Mehr davon in dieser Ausgabe).

Oder als ich mit Frank Osterberg aus Veert über die Arbeit der Martinskomitees sprach und mir bewusst wurde, wie viele Menschen sich für das Fest des Heiligen Martin in allen Gelderner Ortschaften engagieren – einfach, um das Brauchtum zu erhalten.

Oder als ich sah, mit welcher Überzeugung und Freundlichkeit meine Kolleginnen und Kollegen vom Bereich Ordnung und von der Kreispolizei sich mit den Grundschülern und ihren Fahrrädern befasst haben. Jede Grundschule wurde besucht und eine mobile Werkstatt war gleich mit dabei. Da wurde nicht nur geprüft – es wurde auch sofort repariert. Einfach aus Sorge und aus der Überzeugung heraus, dass Kinderräder sicher sein müssen. Vor allem, wenn es in die dunkle Jahreszeit geht.

Es gibt sie noch, die schönen Momente. Vielleicht sollte man einfach mal darüber reden. Vielleicht auch bei einem Glühwein oder Punsch bei „Heiß auf Eis“ auf dem Gelderner Marktplatz.

Tipps für die Dinge, die in den nächsten drei Monaten in Geldern zu erwarten sind, finden Sie in diesem Heft. Schauen Sie doch mal in Ruhe durch.



Der Hintergrund ist ernst. Leider sind Kinder im Winter ganz besonders gefährdet im Straßenverkehr. Umso wichtiger, dass ihre Räder in Ordnung sind. Meinen die Kreispolizei und der Bereich Ordnung der Stadt Geldern. Gemeinsam hat man nachgeschaut – und repariert. Hier ein Foto vom Besuch des Teams in Hartefeld (mehr dazu in diesem Heft). Foto: hvs

Doch zunächst wünsche ich Ihnen im Namen des gesamten Teams von WIR inGELDERN eine schöne Adventszeit und ein ebenso schönes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben.

Kommen Sie bitte gut und gesund ins neue Jahr.

Ich grüße Sie herzlich
Ihr

Herbert van Stephoudt



Issumer Tor 6
47608 Geldern

02831 93090
info@gws-geldern.de
www.gws-geldern.de

Montag bis Freitag
09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag
09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
14:00 Uhr bis 18:00 Uhr



Preiswertes Wohnen seit 1949

Geldern • Straelen • Rheurdt • Issum • Kerken • Kevelaer • Weeze • Wachtendonk

Vißer
Gut bedacht.
Durchatmen.
Genießen.
Weihnachten.

www.visser-dach.de

StadtGespräch



Neuer Standort für das Tourismus- und Kulturbüro auf der Hartstraße

Für das Team des Tourismus- und Kulturbüros der Stadt Geldern hieß es in den vergangenen Wochen Kisten packen. Denn der Umzug vom Rathaus in die Hartstraße stand an. Dank des neuen Standortes ist das Team für Touristen und Bürger nun zentraler für alle Themen rund um Tourismus, Kultur und Citymanagement erreichbar.

Ab sofort sind in der Hartstraße 4 – 6 anzutreffen: Rainer Niersmann (Leiter), Kerstin Keens, Carsten Zündorf, Christiane Kenter, Carmen Eichler, Lena Bercker (Auszubildende).

de) sowie Aushilfskräfte fürs Wochenende und Freitagnachmittag. Zudem ist auch das Citymanagement mit Anne Klatt auf die Hartstraße umgezogen. **dg**

Es gibt auch neue Öffnungszeiten:

- Montag bis Donnerstag: 10 - 13 Uhr & 14 - 16 Uhr
- Freitag: 10 - 13 Uhr & 14 - 17 Uhr
- Samstag: 10 - 14 Uhr

„Montags in MM“

Christian Olding spricht über Maria Magdalena



Gast im Gelderner Pfarrheim: Pastor Christian Olding. Foto: Bückerkoffer

Der Gemeinderat Geldern lädt im Rahmen seiner Veranstaltungsreihe „Montags in MM“ für den 12. Januar ab 19.30 Uhr in den Saal des Pfarrheims am Kirchplatz ein. Zu Gast ist Pastor Christian Olding, der einen Vortrag zur Pfarr-Patronin Maria Magdalena hält. Mit dem vielsagenden und gewiss auch provokanten Titel „Maria Magdalena - Geliebte, Prostituierte & Alles, was die Phantasie erlaubt“ wird es sicherlich ein interessanter und kurzweiliger Abend. Der Eintritt ins Pfarrheim ist frei, es wird für einen sozialen Zweck gesammelt.

Weitere Termine von „Montags in MM“ finden statt am 2. und am 23. Februar – ebenfalls ab 19.30 Uhr. Die Themen werden in der Lokalpresse bekanntgegeben.

Ideen und Themenvorschläge gern an Ludger Derrix unter Telefon 02831 980504. **hvs**

„Geldrischer Heimatkalender“: Lesenswerte Heimatgeschichte(n)

Er erscheint bereits durchgehend seit 1950 und wird seit 1977 vom Historischen Verein für Geldern und Umgegend herausgegeben: Der „Geldrische Heimatkalender“, der aus den Bücherregalen historisch interessierter Leser nicht wegzudenken ist. In der Ausgabe 2026 befasst er sich gründlich mit der Stadt Straelen. **Foto: Historischer Verein.**

Aber auch interessante Themen aus Geldern sind enthalten, wie Gerd Halmanns vom Historischen Verein erläutert: „Unsere Autoren berichten unter anderem aus der Vergangenheit von Kapellen an der Fleuth, über die Grabplatte der Regentin Katharina von Geldern, über das mittelalterliche „Fleischhaus“, über die Errichtung der kaiserlichen Post in Geldern 1888, über ein Gelderner Primizkreuz oder auch über eine Kanzel aus dem Kloster Nazareth.“ Dazu, so Gerd Halmanns weiter, gibt es naturkundliche Beiträge, eine Chronik und auch eine Übersicht zu neuen Veröffentlichungen über das Gelderland.

Der „Geldrische Heimatkalender 2026“ – ein echter Geschenktipp für Geschichtsfreunde. Zu haben im Gelderner Buchhandel oder in der Geschäftsstelle des Historischen Vereins, Hartstraße 4-6 in Geldern (hv-geldern.de). **hvs**

reparierBar Geldern e.V. erhält ersten Preis beim Klimaschutzpreis 2024 des Kreises Kleve



Die Gewinner des Klimaschutzpreises des Kreises Kleve.

Foto: Gossens

Der Kreis Kleve hat wieder den Klimaschutzpreis an engagierte Bürgerinnen und Bürger vergeben, die im vergangenen Jahr Projekte zum Klima- und Umweltschutz auf die Beine gestellt haben.

Über den ersten Platz durfte sich die reparierBar Geldern freuen, die durch Christoph Gerwers, Landrat des Kreises Kleve, ausgezeichnet wurde.

Den zweiten Platz belegte die Ideen- und Mitmachwerkstatt (IMI), die einen Fokus auf den nachhaltigen Umgang mit Ressourcen legt.

Den ersten Platz in der Kategorie „Jugendliche“ belegt die App Rideify, die Schüler des Berufskollegs entwickelt haben und mit der Fahrgemeinschaften gebildet werden können.

Den zweiten Platz belegten Schüler der Gesamtschule Emmerich. Sie haben die Schülerfirma „Aufgemöbelt“ gegründet, die alte Möbelstücke aufwertet.

Platz 3 ging an einige Jugendliche der Gelderland-Schule, die in Zusammenarbeit mit dem Caritasverband Geldern-Kevelaer eine Schülerfirma gegründet haben, bei der sie aus gespendetem Material neue Produkte herstellen. **dg**

Zu Gast in Geldern: Dirk Ehligr-Mac Leod „Keltische Reise“ im „Le Wing“ am Mühlenweg



Moderiert das Whisky-Tasting bei der „Keltischen Reise“: Dirk Ehligr-Mac Leod, Whisky-Brand-Ambassador von „Alba Import“ (Foto: Norbert Prüm für WIR in GELDERN).

Zu einem besonderen Whisky-Tasting lädt Michael Banse, Gelderner Weinexperte und Eigentümer des Weinmarktes „Le Wing“, am Freitag, 23. Januar, ab 19 Uhr, zum Mühlenweg 7c in Geldern ein.

Banse, der dafür bekannt ist, seinen Kunden ausschließlich Produkte anzubieten, von deren Qualität er sich persönlich vor Ort überzeugt hat, stellt im „Le Wing“ den Whisky-Experten Dirk Ehligr-Mac Leod vor. „Unsere „Keltische Reise“ wird zur geschmacklichen Reise durch die traditionsreichen Whiskyregionen Schottlands, Irlands und weiterer keltischer Länder. Wir tauchen ein in die faszinierende Welt der edlen Tropfen und erfahren dabei spannende Hintergründe“. Dabei lernen die Gäste Menschen und Produktionsstätten kennen.

Mit 50 Euro je Person ist man dabei. Whiskys und Snacks sind im Eintrittspreis bereits enthalten. Interessenten melden sich direkt im „Le Wing“ unter Telefon 02831 92 44 90 oder online unter https://www.le-wing.de/Events_1. **hvs**

Neue Volleybälle von der Sparkasse Krefeld



Mit viel Vorfreude startet die 1. Damenmannschaft des VC Eintracht Geldern in die neue Oberliga-Saison 2025/2026. Das Team hat in der Vorbereitung intensiv gearbeitet und möchte auch in diesem Jahr attraktiven und erfolgreichen Volleyball zeigen.

Dank der großzügigen Unterstützung aus dem PS-Zweckertrag der Sparkasse Krefeld, konnten 40 neue Volleybälle angeschafft werden. Diese Investition ist nicht nur ein großer Motivationsschub, sondern auch eine wichtige Grundlage für die Trainingsarbeit.

Die Mannschaft und der Vorsitzende des VCE, Hartmut Harmen, bedanken sich herzlich bei der Sparkasse Krefeld, vertreten durch Herrn Andreas Gansen (r.), für diese wertvolle Hilfe, und hoffen, dass die neuen Bälle in der kommenden Saison viele Punkte, spannende Ballwechsel und natürlich Siege bringen.

Trinkwasserbrunnen am Gelderner Sportcampus



Der neue Trinkwasserbrunnen am Sportcampus in Geldern ist nach dem Brunnen auf dem Markt der zweite in Geldern. Foto: Stadt Geldern

Geldern hat einen neuen Trinkwasserbrunnen: Am Sportcampus, zwischen den beiden Gymnasien, wurde jetzt das Projekt „AquaBoost“ umgesetzt, das aus dem Schülerplanspiel „CityUpgrade“ hervorging. Die Stadtwerke Geldern übernahmen Planung, Bau und künftigen Betrieb des Brunnens, der dank eines umweltschonenden Spülbohrverfahrens installiert wurde. Der Standort zwischen der Outdoor-Fitness-Anlage und den beiden Kletterfelsen wurde gemeinsam mit Schülern festgelegt. Das Projekt kostete knapp 20.000 Euro, davon wurden rund 15.000 Euro durch die Leader-Region „Leistende Landschaft“, der auch die Stadt Geldern angehört, gefördert. Die Stadt Geldern hat 4.000 Euro übernommen. Abgerundet wurde die Eröffnung des neuen Trinkwasserbrunnens durch verschiedene Angebote der Stadtwerke, des Kreissportbunds und der Stadt Geldern. at

Gelderner Unternehmen diskutieren über energieintensive Prozesse im Wandel



Foto: Gossens

Wie können energieintensive Betriebe ihre Prozesse zukunftsfähig gestalten und dabei erfolgreich bleiben? Diese Fragestellung wurde beim Unternehmerabend der Stadt Geldern bei der Firma Schaffrath diskutiert. Rund 40 Gelderner Unternehmer waren der Einladung gefolgt, um mehr über das Thema zu erfahren.

Um diesen Schwerpunkt aus möglichst vielen Perspektiven zu betrachten, durften sich die anwesenden Unternehmer über verschiedene Impulsbeiträge von NRW.Energy4Climate, den Stadtwerken Geldern und der Druckerei Schaffrath freuen.

Im Anschluss führte Geschäftsführer Alexander Hornen die Anwesenden durch die Produktionshallen der Druckerei und gab ihnen spannende Einblicke in die Prozesse. Nach der Führung nutzten die Unternehmer noch ausgiebig die Möglichkeit zum Netzwerken, um sich auszutauschen und über ihre Eindrücke zu diskutieren. dg

Volksbank unterstützt übergangsweisen Sonnenschutz für die Kita St. Raphael



Stefanie Bongers und Michaela Schöneich bedankten sich gemeinsam mit den Kindern bei Volksbank-Geschäftsstellenleiter Markus Bexte. Foto: Gerhard Seybert

Dank einer Spende der Volksbank an der Niers konnte ein neuer Pavillon angeschafft werden, der den Kindern künftig beim Spielen und Lernen im Freien Schatten und Schutz vor Regen bietet.

Da das Gebäude des Kindergartens derzeit umfassend umgebaut wird, ist die Einrichtung vorübergehend in modulare Übergangsräumlichkeiten umgezogen. Auch während dieser Zeit sollen die Kinder möglichst viel Zeit im Freien verbringen können - ganz im Sinne eines lebendigen und naturnahen Kindergartenalltags. Der neue Pavillon sorgt nun dafür, dass dies bei jedem Wetter möglich ist. Der neue Pavillon bietet ausreichend Platz, um gemeinsam zu spielen, zu basteln oder einfach im Schatten zu entspannen. Eine Anschaffung, die die Volksbank an der Niers gern unterstützt hat. Mit ihrem Engagement unterstützt die Genossenschaftsbank regelmäßig Projekte, die das Leben in der Region lebenswerter machen. Neben kulturellen Initiativen und Sportvereinen werden insbesondere Einrichtungen für Kinder und Familien gefördert.

Stadt Geldern und Verbraucherzentrale informieren: Kostenlose Energieberatung am 16. Dezember



Foto: Stadt Geldern/Gossens

Bereits seit vielen Jahren bietet die Stadt Geldern in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale NRW kostenlose (telefonische) Energieberatungstermine an. Wie die Stadt Geldern mitteilt, findet der nächste telefonische Beratungstermin am Dienstag, 16. Dezember, statt.

„Die Bürgerinnen und Bürger bekommen die Gelegenheit, Fragen zu Themenfeldern wie Energiesparen, Wärmedämmung oder moderner Heiztechnik zu stellen“, erklärt Doris Schreurs aus dem Bereich Umwelt, Klima und Mobilität der Stadt Geldern. „Auch über erneuerbare Energien und Fördermöglichkeiten kann man sich austauschen.“

Die Beratungstermine vermittelt Doris Schreurs, sie ist im Rathaus vormittags erreichbar unter Telefon 02831 398308 oder per E-Mail unter energieberatung@geldern.de oder unter doris.schreurs@geldern.de.

Die Beratung ist dank der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz kostenfrei und dauert circa 45 Minuten. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, an kostenlosen Online-Vorträgen und -Seminaren der Verbraucherzentrale teilzunehmen (weitere Infos unter www.verbraucherzentrale.nrw/e-seminare). dg

Sven Kaiser gratuliert Regine Mispelkamp zur Europameisterschaft in der Para-Dressur



Bürgermeister Sven Kaiser gratulierte Para-Dressur-Europameisterin Regine Mispelkamp (M.) und ihrer Bundestrainerin Silke Fütterer-Sommer (r.) zu ihrem Erfolg. Foto: Stadt Geldern/Gossens

Die Hartflederin Regine Mispelkamp hat bei den Europameisterschaften im Para-Dressur mit ihrem Pferd Bayala die Gold-Medaille geholt. Zudem holte sie gemeinsam mit der deutschen Mannschaft zusätzlich Gold. Bürgermeister Sven Kaiser besuchte Mispelkamp in der Reithalle in Kerken, um ihr und ihrer Trainerin Silke Fütterer-Sommer herzlich zu diesem Erfolg zu gratulieren. Bereits bei den Paralympischen Spielen in Tokio im Jahr 2021 gewann sie eine Bronze-Medaille. Aus Paris kehrte sie im vergangenen Jahr sogar mit zwei Silber-Medaillen für Deutschland und einer Bronze-Medaille in der Mannschaftswertung zurück. „Ich freue mich sehr über den Erfolg von Regine Mispelkamp und ihrem Team. Es zeigt, dass wir tolle und erfolgreiche Menschen in Geldern haben und ich drücke ihr auch weiterhin die Daumen“, so Sven Kaiser. Die nächsten Stationen sind für Mispelkamp die Weltmeisterschaft in Aachen sowie die Olympischen Spiele in Los Angeles. dg

StadtGespräch

Preisverleihung beim Laternenwettbewerb der Sparkasse

Nach alter guter Tradition fand auch in diesem Jahr wieder der Laternenwettbewerb in der Geschäftsstelle Geldern der Sparkasse Krefeld statt. Viele sind der Einladung des St. Martinskomitees und der Sparkasse Krefeld gefolgt. Unglaubliche 138 Laternen konnten seit Ende Oktober in der Geschäftsstelle Geldern bewundert werden. Es war beeindruckend zu sehen, wie die Kinder ihre Fantasie und ihr Geschick in den Arbeiten zum Ausdruck brachten. Die Jury bestehend aus Vertretern des Martinskomitees sowie dem Leiter der Geschäftsstelle Geldern, Andreas Gansen. Sie hatten einen sehr schweren Job aus der Vielzahl der wunderschönen Laternen die Sieger herauszufiltern. Bewertet wurden hierbei vor allem die Kreativität, die individuelle Gestaltung sowie die vollständige Eigenleistung der Kinder.



Am 5. November 2025 fand die Siegerehrung in der Kassenhalle der Sparkasse Geldern statt. Der St. Martin freute sich über die toll ausgestalteten Laternen und wünschte sich ein Wiedersehen beim St. Martinszug in Geldern am 11. November 2025.

In fünf verschiedenen Kategorien wurden Geldpreise, gesponsert durch die Sparkasse, vergeben.

Den Sieg bei den Kindertageseinrichtungen sicherte sich die Städtische Kindertagesstätte Traumbaum (Gruppe Grashüpfer). Die Plätze dahinter belegten die Städtische Kindertagesstätte Am Rodenbusch, die Heilpäd. Kindertagesstätte St. Michael, Kath. Kindertagesstätte St. Lucia Walbeck sowie die Evangelische Kindertageseinrichtung Arche Noah.

In der Kategorie der Grundschulkinder des ersten und zweiten Schuljahres gewann die St.-Adelheid-Grundschule Klasse 2a. Den zweiten Platz belegte die Klasse 2b der St.-Antonius-Grundschule und den dritten Platz sicherte sich die katholische Grundschule St. Michael Klasse 1a.

Bei den Grundschülerinnen und Grundschülern der Klassen dritten und vierten belegte die Klasse 4a der St.-Michael-Grundschule den ersten Platz. Dahinter folgte die Albert-Schweitzer Grundschule Klasse 4a auf Platz 2, die Klasse 4a der St.-Antonius-Grundschule Hartefeld folgte auf dem dritten Platz.

Den Sieg bei den weiterführenden Schulen sicherte sich die Klasse 5b der Gesamtschule der Stadt Geldern. Die Klasse 5b des Friedrich-Spee-Gymnasiums belegte den zweiten Platz, gefolgt von der Klasse 5c des Lise-Meitner-Gymnasiums.

In der Kategorie Förderschulen gewann die Klasse 1 DFK A der Gelderland Schule. Dahinter platzierten sich (auch von der Gelderland Schule) die Klasse 1-2 DFK B1 sowie die Klasse 4b.

21 neue Sporthelferinnen für den Kreis Kleve



Vom 13. bis 18. Oktober fand in Geldern im Sporthaus des Kreissportbundes Kleve eine Sporthelferinnen-Kompaktausbildung statt. Insgesamt 21 engagierte Schülerinnen nahmen teil und absolvierten erfolgreich die Ausbildung zur Sporthelferin.

Die angehenden Sporthelferinnen lernten, wie sie Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote für Kinder und Jugendliche selbstständig planen, anleiten und verantwortungsvoll gestalten können.

Dank des Zuschusses aus dem PS Zweckertrag der Sparkasse Krefeld konnten Bälle, Tore und Zubehör für Trendsportarten wie Spikeball jetzt angeschafft werden. Die Sparkasse Krefeld leistet dadurch einen großen Beitrag zur aktiven Förderung junger Menschen im Sport.

Eva Greshake, Leitung der Ausbildungsreihe, sagt: „Es ist beeindruckend zu sehen, wie motiviert die Jugendlichen Verantwortung übernehmen. Mit den neuen Inhalten der Kompaktausbildung bringen sie frische Ideen in ihre Vereine.“

Bei der Übergabe der neuen Trendsport-Materialien überzeugten sich Patrick Tekock (Regionalmarktleiter) sowie Andreas Gansen (Geschäftsstellenleiter) von dem großen Engagement der Sporthelferinnen.

Stadt Geldern bleibt Fairtrade-Stadt



Die Mitglieder der Steuerungsgruppe sowie Tim van Hees-Clanzett (3.v.r., Erster Beigeordneter Stadt Geldern) und Janine Segref (r., Leiterin Bereich Umwelt, Klima und Mobilität der Stadt Geldern). Foto: Terhorst

Tolle Nachricht für die Stadt Geldern: Sie darf sich zum dritten Mal über die Rezertifizierung als „Fairtrade-Stadt“ freuen und trägt den Titel für weitere zwei Jahre.

Die ehrenamtliche Fairtrade-Steuerungsgruppe organisiert Informations- und Bildungsaktionen, wie zuletzt ein faires Frühstück während der „Fairen Woche“ in der Mühle in Walbeck. „Fairtrade Deutschland“ lobte die vielfältigen Aktionen und die öffentliche Präsenz der Initiative. Bei einer kleinen Feierstunde im Rathaus überreichten der Erste Beigeordnete Tim van Hees-Clanzett und Janine Segref (Leiterin Bereich Umwelt, Klima und Mobilität) die Urkunde an die Steuerungsgruppe und dankten für das langjährige Engagement. at

Volksbank unterstützt Förderverein Steprather Mühle

Mit einer Spende unterstützt die Volksbank an der Niers die Steprather Mühle bei der Anschaffung einer neuen Sound- und Lichtanlage. Sie trägt dazu bei, die historische Mühle nicht nur als technisches Denkmal, sondern auch als lebendige kulturelle Begegnungsstätte zu erhalten.

Seit 1990 hat sich der Förderverein dem Ziel verschrieben, die Steprather Mühle in ihrer Funktion zu erhalten und als kulturhistorisches Erbe lebendig zu bewahren. Gemeinsam leisten die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer im Jahr etwa 3.000 Stunden freiwillige Arbeit - ob bei der Instandhaltung des Gebäudes, bei Veranstaltungen, im Café oder in der Organisation des laufenden Betriebs. Mit ihrem Engagement sorgen sie dafür, dass die Mühle nicht nur ein Ort der Geschichte, sondern auch ein Ort der Begegnung bleibt.

Mit der Erweiterung des kulturellen Angebots geht der Verein einen weiteren Schritt: Das über 600 Jahre alte Gewölbe der Mühle bietet mit seiner besonderen Atmosphäre ideale Bedingungen für Lesungen, Konzerte und andere kulturelle Veranstaltungen. Dank der Unterstützung der Volksbank an der Niers konnte nun eine moderne Sound- und Lichtanlage angeschafft werden, die für ein beeindruckendes Klang- und Lichterlebnis sorgt und den historischen Charme des Gebäudes wirkungsvoll unterstreicht.



Der 1. Vorsitzende des Fördervereins Willi van Stiphoudt und die 2. Vorsitzende Ursula Waerder präsentierten bei einem Besuch von Volksbank-Geschäftsstellenleiter Björn Pusnik stolz das neue Equipment und bedankten sich für die Unterstützung. Foto: Gerhard Seybert

Endlich Schatten beim Matschen!



Dank einer großzügigen Spende aus dem PS-Zweckertrag der Sparkasse Krefeld konnte für die Kleinsten in der Evangelischen Kindertagesstätte Arche Noah in Geldern ein großer Sonnenschirm für die beliebte Matschanlage angeschafft werden. Auch die Matschanlage wurde bereits im vergangenen Jahr mit finanzieller Unterstützung der Sparkasse Krefeld angeschafft.

Bei der Übergabe waren neben einigen Kindern und Erzieherinnen auch die Kita-Leitung Silke Mogritz-Streppel sowie Andreas Gansen als Geschäftsstellenleiter in Geldern mit dabei. Herr Gansen betonte außerdem, dass die Sparkasse gerne regionale Projekte fördert und er sich immer freut, wenn er zu solchen Anlässen eingeladen wird.

Mitmenschen zum Fest eine kleine Freude bereiten: Sparkasse Krefeld unterstützt „Christkind Aktiv“



Weihnachten - und kein Geld für Geschenke. Die Armutsfalle macht weder vor Jung noch Alt halt. Selbst die einfachsten Wünsche bleiben unerfüllt. Der Caritas-Ausschuss der katholischen Kirchengemeinde St. Maria Magdalena Geldern möchte gemeinsam mit der Sparkasse Krefeld in Geldern, Familien und Einzelpersonen eine Weihnachtsfreude machen, die von Armut und Arbeitslosigkeit betroffen sind.

Freiwillige, Gruppen und Verbände packen für bedürftige Familien und Einzelpersonen Weihnachtspakete. „Jeder einzelne Bürger kann eine Christkind-Aktiv-Karte erwerben und damit den Familien und Mitmenschen eine schöne kleine Freude bereiten“, erklärt Andreas Gansen, Leiter der Filiale der Sparkasse in Geldern. Der Caritas-Ausschuss erstellte im Anschluss die „Christkind-Aktiv-Karten“, diese werden im Pfarrbüro, nach den Gottesdiensten und in der Filiale Geldern der Sparkasse Krefeld angeboten. Ein Erwerb der Karte bringt den Bürger in die Verantwortung, die Patenschaft für ein Paket Bedürftiger zu packen. Diese können dann am Freitag, den 19.12.25 in der Zeit von 15 bis 19 Uhr im Pfarrheim St. Maria Magdalena Geldern abgegeben werden. Die Geschenke werden Heiligabend verteilt. Informationen zu „Christkind-Aktiv 2025“ sind im Pfarrbüro, Kirchplatz 3a in Geldern Telefon 02831/97670, bei dem Pastoralreferent Friedhelm Appel, Telefon 02831/1321191, oder bei der Sparkasse in Geldern, Markt 12-15 Telefon 02151/68-56900 erhältlich.

„De kölsche Tön“ unterstützen Schattenprojekt an der St.-Adelheid-Schule

Um den Unterricht und die Pausen im Innenhof angenehmer zu gestalten, plant der Förderverein der St.-Adelheid-Grundschule um Projektleiterin Sabine Seibel deshalb ein „Schattenprojekt“. Ziel ist es, den Innenhof dauerhaft zu beschatten, um ihn so als Lern- und Aufenthaltsort nutzbar zu machen.



Spendenübergabe im Innenhof (v.l.): Dr. Alexander Müller, Jochen Lichte, Gerd Lange, Jakob Willems und Hans Kubon (alle KT) mit Schülerinnen der St. Adelheid Schule. Foto: Kösche Tön

Auf Initiative des ehemaligen Hausmeisters der Schule und Sängers der „Kösche Tön“, Jakob Willems, erklärten sich deshalb auch „de kölsche Tön“ bereit, das Vorhaben ebenfalls zu unterstützen. Die Gruppe überreichte vor den Herbstferien eine Spende in Höhe von 500 Euro an Schulleiter Dr. Alexander Müller und die Vorsitzende des Fördervereins, Denise Franzen. Gerd Lange

Die neuen Ortsbürgermeister für Geldern-Mitte und die Ortschaften wurden gewählt

Bei der konstituierenden Sitzung des Gelderner Stadtrats wurden Anfang November von den neuen Stadtratsmitgliedern auch wieder die Ortsbürgermeister gewählt. Die neuen Ortsbürgermeister, die für die kommenden fünf Jahre gewählt wurden, sind: Walter Schröder - Ortsbürgermeister Geldern-Stadt, Patrick Simon - Ortsbürgermeister Walbeck, Barbara Wassenberg - Ortsbürgermeisterin Veert, Andrea Dahmen - Ortsbürgermeisterin Kapellen an der Fleuth, Julia Janßen - Ortsbürgermeisterin Lüllingen De Klus, Norbert Clancett - Ortsbürgermeister Vernum, Herbert van Stephoudt - Ortsbürgermeister Hartefeld, Robert Dams - Ortsbürgermeister Pont.

Die „WIR inGELDERN“ wünscht allen Ortsbürgermeistern eine schöne Amtszeit!



Sie wurden für die kommenden fünf Jahre als Ortsbürgermeister gewählt (v.l.n.r.): Walter Schröder (Geldern-Stadt), Patrick Simon (Walbeck), Barbara Wassenberg (Veert), Andrea Dahmen (Kapellen an der Fleuth) und Herbert van Stephoudt (Hartefeld). Nicht auf dem Bild: Julia Janßen (Lüllingen De Klus), Norbert Clancett (Vernum) und Robert Dams (Pont). Foto: Stadt Geldern/Seybert

Adventszauber in der „Scheune Biedemann“



Am Sonntag, den 30. November, lädt das Team FALC von 11 bis 16 Uhr zur inzwischen elften Adventsausstellung ein. Auf rund 200 Quadratmetern Ausstellungsfläche in der „Scheune Biedemann“, Beerenbrouckstraße 31, in Aengenesch, erwartet die Besucherinnen und Besucher eine vielfältige Auswahl liebevoll gefertigter Dekorationen.

Der Schwerpunkt liegt auf Holzarbeiten, die überwiegend aus aufbereitetem Palettenholz entstehen - nachhaltig, individuell und mit besonderem Charme. Zu sehen und zu erwerben gibt es Dekorationen rund um Haus und Garten, die den Zauber der Jahreszeiten widerspiegeln.

Neben den handgefertigten Ausstellungsstücken sorgt ein kulinarisches Angebot für das leibliche Wohl: Suppe, Würstchen, Kuchen und Glühwein laden zum gemütlichen Verweilen ein.

Wie in den vergangenen Jahren findet der Adventszauber zugunsten des Vereins BIG Challenge e.V. statt. Der Erlös kommt der Deutschen Krebshilfe zugute.

Mit viel Engagement und Kreativität schafft das Team FALC eine gelungene Verbindung aus vorweihnachtlicher Stimmung, handwerklicher Qualität und sozialem Engagement. Adventsausstellung des Team FALC - entdecken, genießen und Gutes tun.

Kneipp-Verein lädt ein: Adventssingen in Lüllingen



Begleitet das gemeinsame Adventssingen mit dem Akkordeon: Udo Spelleken. Foto: Kneipp-Verein

Zu einem besonderen und geselligen Jahresabschluss lädt der Kneipp-Verein Gelderland am Dienstag, 16. Dezember, ab 18 Uhr in die Alte Schule am Rochusweg 8 in Lüllingen ein. Bei einem stimmungsvollen „Offenen Adventssingen“ werden in Gemeinschaft traditionelle Adventslieder gesungen. Dabei werden Melodien und Texte auf eine Leinwand projiziert. Udo Spelleken unterstützt dabei die Sängerinnen und Sänger mit seinem Akkordeon. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Termine: Dienstag, 2. Dezember, 18 bis 19:30 Uhr in der Alten Schule Lüllingen: „Heilsames Singen“ mit Petra Rippke.

Mittwoch, 3. Dezember, ab 11 Uhr am Treffpunkt Markt in Geldern: „Gemeinsame Wanderung“ über etwa fünf Kilometer.

Mittwoch, 10. Dezember, ab 16 Uhr in der Dreifach-Sporthalle Am Bollwerk: „Kinder Yoga“.

Samstag, 27. Dezember, ab 14 Uhr am Treffpunkt Markt: „Schnupper-Waldbaden“. Infos und Anmeldungen bitte per Mail an geschaftsstelle@kneippverein-gelderland.de oder direkt in der Geschäftsstelle am Gelderner Markt. hvs

Das sind die Mitglieder des

Bürgermeister



Sven Kaiser - Bürgermeister der Stadt Geldern

stellvertretende Bürgermeisterinnen



Bärbel Wolters (Erste stellv. Bürgermeisterin)



Sabrina Kühle (Zweite stellv. Bürgermeisterin)

CDU



Fred Backus



Michael Cools



Michael Görtz



Stefan Gronwald



Eva-Maria Heigl



Dr. Ralf G. Jahn



Frank Kallweit



Tobias Koppers



Julian Leeder



Andreas Manten



Heinz Manten



Michael Manten



Michael Opghenoff



Tim Reuter



Egbert Schimke



Walter H. Schröder



Patrick Schüngel



Dr. Hauke Sieberichs



Johannes Velmans



Katrin Velmans



Bärbel Wolters

Bürger in Geldern



Markus Peukes

neuen Gelderner Stadtrats



Lars Aengervoort



Dietmar Bexkens



Gabriele Fritz

SPD



Patrick Daun



Sven Elbers



Axel Heinitz



Benjamin Hinz



Doris Keuck



Vanessa Kraayvanger



Jacqueline Leuker-Schrader



Sabrina Kühle



Michael Mölders



Andreas van Bebber



Susanne Majowski-Michael



Henry Sperl-Schaap

Bündnis 90/Die Grünen



Wieland Fischer



Thomas Krause



Claudia Molderings



Martina Wolters



Rita Baxmann



Steffen Feltens



Celestino Sternberg

FDP



Sven Harker



Norbert Hayduk

Die
Linke



Aktiv im Kneipp-Verein

Abschalten und zur Ruhe kommen: Der Kneipp-Garten im Gesundheitscampus am Sankt Clemens-Hospital lädt dazu ein. Foto: Kneipp-Verein

Über einen deutlichen Zuwachs an Mitgliedern freut sich der Kneipp-Verein Gelderland. Wie die Vorsitzende Liss Steeger beim diesjährigen Ehrenamtstreffen berichtete, sind die Angebote des Vereins weiterhin sowohl für Mitglieder als auch Nichtmitglieder offen. Dabei zahlen Mitglieder neben ihrem Jahresbeitrag geringere Kursgebühren. Aktionen rund ums Radfahren, Wandern oder Vorträge sind für sie kostenlos. Das Kursangebot reicht von Aqua-Fitness bis Yoga, umfasst Reha-Sport, Wanderungen, Tagstouren, Reisen, Vorträge und vieles mehr. Geleitet werden die Kurse von erfahrenen, gut ausgebildeten und zertifizierten Kursleitern, Trainerinnen und Trainern.

Anfragen per Mail an: kneipp@kneippverein-gelderland.de.

An den Adventssamstagen mit dem Gelderschen kostenlos in die Innenstadt



Foto: Stadt Geldern/Seybert

Keine Lust auf Radfahren oder Parkplatzsuche in der Innenstadt an den Adventssamstagen? Dann bietet die Stadt Geldern vielleicht die passende Möglichkeit, die Gelderner Innenstadt in der Vorweihnachtszeit trotzdem sorgenfrei zu erreichen: durch Sonderfahrten des beliebten Stadtbusse „de Geldersche“ an den vier Adventssamstagen sowie am verkaufsoffenen Sonntag am 7. Dezember im Rahmen von „Heiß auf Eis“ in der Gelderner Innenstadt. Das Besondere: Die Fahrten mit dem beliebten Bus der Stadtlinie 9 bleiben an diesen Tagen für die Fahrgäste sogar kostenfrei. „Ziel der Aktion ist es, den Bürgern die Möglichkeit zu geben, den öffentlichen Nahverkehr zu testen und dessen Potenzial als umweltfreundliche Alternative zum Pkw zu erkennen“, sagt Janine Segref, Leiterin des Bereichs Umwelt, Klima und Mobilität der Stadt Geldern.

Darüber hinaus kommen die Bürger auch am verkaufsoffenen Sonntag zum Drachen- und Feuerfest am 4. Januar in Geldern in den Genuss, Sonderfahrten des Gelderschen in Anspruch nehmen zu können (an diesem Tag allerdings nicht kostenfrei). Weitere Infos sowie der genaue Fahrplan sind auf der Internetseite der Stadt Geldern, per Telefon (Tel: 02831-398-777) oder per E-Mail an mobil@geldern.de erhältlich.

Die Geschenkidee: der Stadtgutschein!



Im Rathaus an der Infotheke erhältlich...

...bei der Volksbank an der Niers,
bei Hagebau Swertz und Baufuchs Vos
in den Teilbeträgen 5€, 10€, 20€, 25€ und 50€.
Mit eigener Gestaltungsmöglichkeit und freier
Betragwahl, digital über www.geldern-lokal.de



Weihnachtsverlosung für Heimat-Shopper

Gewinnen Sie einen Einkaufsbummel in Geldern mit

1 x Stadtgutschein 2000,- €

2 x Stadtgutschein 500,- €



Zum Jahresendspurt wird das Einkaufen in Geldern wieder besonders spannend:

Vom 10. November bis zum 24. Dezember läuft die beliebte Weihnachtsverlosung des Werbering Geldern. Wer in einem der vielen teilnehmenden Geschäfte einkauft, erhält dort Teilnahmekarten, die ausgefüllt und im „Glücksbriefkasten“ im Foyer der Sparkasse Geldern eingeworfen werden können.

Alle ausgefüllten Karten nehmen automatisch an den Zwischenziehungen teil, bei denen Einkaufsgutscheine im Wert von bis zu 50 Euro sowie zwei Stadtgutscheine à 500 Euro verlost werden. Der krönende Abschluss folgt mit der Schlussziehung, bei der ein Hauptgewinn in Form von Stadtgutscheinen im Wert von 2.000 Euro winkt.

Die Stadtgutscheine können in zahlreichen Gelderner Geschäften und gastronomischen Betrieben eingelöst und auf mehrere Einkäufe aufgeteilt werden. Selbstverständlich werden keine personenbezogenen Daten erhoben, und alle Teilnahmekarten werden nach Abschluss der Aktion sicher vernichtet.

Mitmachen lohnt sich also doppelt: für das Einkaufserlebnis in Geldern und die Chance auf attraktive Gewinne – Weihnachtsfreude pur in der Gelderner Innenstadt!

**In Zwischenziehungen werden
Einkaufsgutscheine im Wert
zwischen 10 und 50 Euro verlost.**



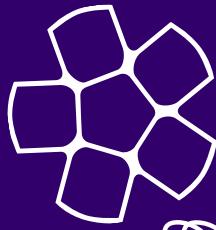
**Werbering
Geldern**

Gemeinsam. Lokal. Vernetzt.



Verkaufsoffene Sonntage am 7. Dezember 2025 und 4. Januar 2026

Die Geschäfte der Innenstadt sind von 13 bis 18 Uhr geöffnet.



Werbering Geldern

Gemeinsam. Lokal. Vernetzt.



TREPPIEN & MÖBELTISCHLEREI

Max-Planck-Str. 12
47608 Geldern
Tel. 02831-93000
tischlerei@iks-geldern.de



KRANKENFAHRTRANEN SITZEND & LIEGEND



- ✓ Taxi/ Mietwagen
- ✓ Liegendfahrten
- ✓ Dialysefahrten
- ✓ Chemofahrten
- ✓ Arztfahrten
- ✓ Einweisungen
- ✓ Entlassungen
- ✓ Privatfahrten
- ✓ Rehafahrten
- ✓ Rollstuhlfahrten

Wir fahren für Ihre Gesundheit!

02835 - 44 88 161

[claro_mobil.de](https://www.claro-mobil.de) [claro_mobil_issum](https://www.instagram.com/claro_mobil_issum) [claromobilkrankenfahrten](https://www.facebook.com/claromobilkrankenfahrten)



de Geldersche Sonderfahrten



- zum verkaufsoffenen Sonntag „Heiß auf Eis“ 7. Dezember 2025
An den 4 Adventssamstagen und am 7. Dezember 2025 sind alle Fahrten kostenfrei
- zum verkaufsoffenen Sonntag mit Drachen- und Feuerfest am 4. 1. 2026
Zusätzliche Fahrten an den verkaufsoffenen Sonntagen ab 10.49 Uhr bis Betriebsende um 18.49 Uhr (letzte Abfahrt)



Stadt Geldern · Issumer Tor 36 · D-47608 Geldern

Mobilitäts-Info: 0 28 31 / 398 777

www.stadtlinie-geldern.de · eMail: mobil@geldern.de



Auf der Suche nach dem anderen Geschenk: Geldern, wohin man schaut



der
bücherkoffer

DER ANDERE RÜCKERLADEN
IN GELDERN

Besuchen Sie unsere Website
www.buecherkoffer.de

stöbern, suchen
und bestellen

Ludger Derrix
Issumer Str. 63, Geldern
Tel. 0 28 31 / 980504

**Bücher, Spiele, Weine,
Geschenke, Events**

„Es gibt ihn noch: Service!“

Fachberatung, Lieferung, Meisterservice

Salmontage

Mein Service macht den Unterschied.

Ob vor oder nach dem Kauf: Meine Serviceleistungen lassen keine Wünsche offen.

Hornbergs
Spezialist für Haushalts- und Unterhaltungselektronik
Kundendienst - Meisterbetrieb - Eigener Parkplatz
Hornbergs First Class GmbH
Harttor 5 · 47608 Geldern · Tel. 0 28 31 / 63 74
www.hornbergs-geldern.de

bücher
keuck

Issumer Str. 15-17 in 47608 Geldern

Instagram: buecher_keuck **Facebook:** buecherkeuckgeldern

Phone: 02831-80008 **Email:** info@keuck.de

Website: www.keuck.de **Phone:** 0151-64434762

Le WING
DER WEINMARKT

Probieren und finden Sie bei uns die passenden Weine zu Ihrem Weihnachtsmenü!

Unser Tipp zum Gänsebraten:
Beaujolais Villages Rouge Nouveau 2025 - BIO
Domaine de la Plaigne Fl. 0,75 L / € 10,50 (€/Liter 14,00)

47608 Geldern | Mühlenweg 7c | 02831 924490 | www.le-wing.de

Juwelier Wedershoven
Inh. Karla Leurs
Hartstraße 17-21. 47608 Geldern
Tel.: 0 28 32 / 55 54
www.juwelier-wedershoven.de

An den Samstagen vor Weihnachten bis 16:00 Uhr geöffnet

PANDORA

Auch in diesem Jahr präsentieren Mara und Robby de Does und das Team eine umfangreiche Ausstellung weihnachtlicher Geschenkideen.

Holländisches Blumen-Center
Alte Heerstraße 22 · 47608 Geldern - Veert · Tel.: 0 28 31/64 15
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9:00 -18:30 Uhr · Sa.: 9:00 -14:00 Uhr · So.: 10:00 -12:00 Uhr

IMMER DA WO DU BIST
EINMAL SPORT, EINMAL INTERSPORT
ODER WO DU HINWILLST.

WIR BEI INTERSPORT BIETEN DIR ALLES, WAS DU ALS ALLTAGSPORTLERIN UND ATHLETIN BAUCHST!

Das richtige Produkt, eine individuelle Beratung, Inspiration und Erleichterung, den besten Service und auch den persönlichen Zuspruch, um Naturgesetze außer Kraft zu setzen und über Dich hinauszuwachsen. Sport ist Begegnung - alleine und mit anderen, das macht ihn so einzigartig.

Dafür legt sich jeder von uns ins Zeug, in den Geschäftsräumen vor Ort und in der digitalen Welt. So sind wir, was wir immer schon waren: **BEST IN SPORTS.**

INTERSPORT
DORENKAMP
Sport- und Freizeit Dorenkamp GmbH
Burgstrasse 13-15 · 47608 Geldern
Tel.: +49283186454 · www.intersport-dorenkamp.de

Da ist es schön.... da geh ich hin...

Landcafé Steudle
Frisch aus der Backstube, nett für Sie verpackt

Köstliche Pralinen · Trüffel · Mandelsplitter
Spekulatius · Gebäckmischung
Schwäbisches Fruchtbrot · Baseler Leckerli

Mi/Do/Fr: 14:00 bis 18 Uhr / **Montag und Dienstag: Ruhetag**
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 9:30 bis 18:00 Uhr
zusätzlich großes Frühstücksbuffet von 9:30 bis 12:00 Uhr.

Wir freuen uns auf Sie

Hanrathsweg 3 (Ecke Meiersteg) · 47608 Geldern-Vernum
Tel. 0 28 31 / 9 76 89 65 · www.landcafe-steudle.de
Betriebsferien vom 22. Dezember 25 bis 14. Januar 2026

Stadt Geldern investiert in die Feuerwehr:

Neues Fahrzeug (HLF) der Löscheinheit Walbeck in Betrieb genommen



Fotos: Feuerwehr

Die Löscheinheit Walbeck der Freiwilligen Feuerwehr Geldern verfügt ab sofort über ein neues Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF). Die Stadt Geldern investierte rund 780.000 Euro in das moderne Einsatzfahrzeug, das nach einer kurzen, intensiven Einweisung Ende Oktober offiziell in Dienst gestellt wurde.

Mitte Oktober fand bei der Firma Schlingmann die Endabnahme des Fahrzeugs statt. Sechs Kameraden der Löscheinheit nahmen dort an einer technischen Unterweisung teil und wurden bei ihrer Rückkehr von den übrigen Mitgliedern am Gerätehaus in Walbeck schon mit Spannung erwartet.

Das neue Fahrzeug im Detail: Das neue HLF (Fahrgestell: MAN TGM 13.320 4x4 BL) verfügt über ein zulässiges Gesamtgewicht von 16 Tonnen. Zur Ausstattung gehören unter anderem eine Feuerlöschkreiselpumpe „Schlingmann S3000“, ein Löschwasserbehälter mit 1600 Li-

tern, ein Schaummitteltank mit 120 Litern, LED-Umfeldbeleuchtung, ein pneumatischer Lichtmast mit acht LED-Scheinwerfern, eine Rückfahrkamera, eine Hygienewand, ein Frontsprühbalken mit C-Abgang sowie ein Dachwerfer mit Werferbedienfeld und Wechselsprechanlage.

„Mit dem neuen Fahrzeug ist die Löscheinheit Walbeck für zukünftige Einsätze im Brand- und Hilfeleistungsbereich bestens gerüstet und verfügt über ein Fahrzeug mit modernster Technik“, sagt Thomas Schauenberg von der Gelderner Wehrleitung. „Ein besonderer Dank gilt zudem Heinz-Josef Heyer, dem ehemaligen Gerätewart der Löscheinheit Walbeck, der im Frühjahr dieses Jahres plötzlich und unerwartet verstorben ist.“

Heinz-Josef Heyer hatte über viele Jahre mit großem Engagement an der Planung und Vorbereitung des Fahrzeugprojekts mitgewirkt, konnte die Auslieferung nun jedoch leider nicht mehr miterleben.“^{at}



Fahrzeug der Löscheinheit Baersdonk und Betriebsfeuerwehr von Unimicron:

Neuer Glanz für Feuerwehr-Unimog

Die Gelderner Feuerwehr (Löscheinheit Baersdonk) und die Betriebsfeuerwehr der Firma Unimicron präsentieren stolz ihr neugestaltetes Tanklöschfahrzeug: Der Unimog (Baujahr 1983) wurde vor einigen Jahren von der Firma Unimicron angeschafft, als deren Betriebsfeuerwehr gegründet wurde. Es verfügte ursprünglich nur über eine sehr einfache Ausstattung. Im Rahmen des vor Kurzem geschlossenen Kooperationsvertrags zwischen der Stadt Geldern und Unimicron, der unter anderem die enge Zusammenarbeit der Betriebsfeuerwehr mit der Löscheinheit Baersdonk regelt, wurde das Fahrzeug nun von Grund auf überholt und modernisiert.



Der Unimog der Löscheinheit Baersdonk wurde umfassend neu aufgebaut und erstrahlt jetzt ebenfalls im Design der Gelderner Feuerwehr-Fahrzeuge. Foto: Terhorst

„Die Überholung und der Umbau erfolgten mit viel Liebe zum Detail durch die Gerätewarte der Freiwilligen Feuerwehr Geldern“, sagt Christoph Willems von der Wehrleitung der Gelderner Feuerwehr. Über ein halbes Jahr lang wurde das Fahrzeug vollständig erneuert und entspricht nun der Normausstattung eines „TLF 2000“. Zusätzlich verfügt es über umfangreiches Material zur Bekämpfung von Wald- und Vegetationsbränden, darunter rund 600 Meter „D-Schlauchleitungen“, 15 „D-Strahlrohre“, Netzmittelpatronen, Löschrucksäcke sowie Dunggabeln, Schaufeln und Feuerpatschen.

Mit seinem 1800-Liter-Löschwasserbehälter, der modernen Ausstattung und seiner hohen Geländetauglichkeit kann der Unimog flexibel im gesamten Stadtgebiet eingesetzt werden - sowohl für den regulären Löschangriff als auch als Zubringerfahrzeug bei Wald- und Vegetationsbränden. Dank Allradantrieb, großer Bodenfreiheit und robuster Bauweise erreicht das Fahrzeug auch schwer zugängliche Einsatzstellen zuverlässig - nahezu unabhängig von Straßen oder Wegen. „Alt, aber absolut einsatzbereit - bewährt, zuverlässig und stark im Gelände. Ein echter Allrounder“, fasst Christoph Willems zusammen. ^{at}

Stadtrat und Stadt Geldern sagen Danke: Dankeschön-Fest für die Feuerwehr am Rathaus



Jedes zweite Jahr laden der Gelderner Stadtrat und die Stadt Geldern alle Gelderner Feuerwehr-Kameradinnen und Kameraden aus den acht Löscheinheiten ein, um ihnen für ihren unermüdlichen Einsatz und ihr besonderes ehrenamtliches Engagement zu danken.

Auch in diesem Jahr fand das traditionelle Dankeschön-Fest wieder hinterm Bürgerforum am Rathaus statt. In einer lockeren und gemütlichen Atmosphäre kamen die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr zusammen, um gemeinsam ein paar gesellige Stunden zu verbringen. Im Mittelpunkt stand dabei die Wert-

schätzung für die wichtige und oft herausfordernde Arbeit, die die Mitglieder der acht Löscheinheiten Baersdonk, Hartefeld-Vernum, Walbeck, Veert, Geldern-Mitte, Kapellen, Pont und Lüllingen zum Schutz der Bürger leisten. Die „WIR inGELDERN“-Redaktion hat ein paar Eindrücke festgehalten. at



Fotos: Terhorst



Städtebaulicher Rahmenplan beschlossen: Wie sich Gelderns Innenstadt

Auch bei der Präsentation des Rahmenplan-Entwurfs im Bürgerforum im Juli dieses Jahres war das Interesse der Bevölkerung hoch. Foto: Terhorst



Wie soll sich die Gelderner Innenstadt in den kommenden Jahren entwickeln? Diese Frage stand im Mittelpunkt zahlreicher Diskussionen, Workshops und Bürgerbeteiligungen - und nun liegt das Ergebnis offiziell vor: Der neue „Städtebauliche Rahmenplan 2040 - Stadtkern Geldern“ wurde im Gelderner Bau- und Planungsausschuss jetzt final beschlossen. Die „WIR inGELDERN“ stellt ihn vor.

Der Rahmenplan

Der Städtebauliche Rahmenplan dient als langfristige Orientierung für die Entwicklung des Stadtkerns von Geldern. Er knüpft an den alten Rahmenplan von 1997 an, aktualisiert dessen Inhalte aber grundlegend und setzt neue Schwerpunkte. Ziel ist es, das charakteristische Stadtbild zu bewahren und gleichzeitig moderne, nachhaltige Strukturen zu schaffen. Kurzum: „Eine Innenstadt, die auch künftig zum Wohnen, Arbeiten, Einkaufen und Verweilen einlädt“, sagt Kerstin Deckers vom Team

Stadtplanung der Stadt Geldern, das in den vergangenen zwei Jahren intensiv die Aktualisierung des Rahmenplans erarbeitet hat.

Bürgerbeteiligung

Entstanden ist der Rahmenplan in einem intensiven Beteiligungsprozess, an dem viele Akteure aus der Innenstadt beteiligt waren. Dem Auftakt im „Forum für nachhaltige Stadtentwicklung“ sowie verwaltungsinternen Beteiligungsrunden folgte als zentrales Element eine zweitägige Innenstadtkonferenz. Bürger und Innenstadtakteure gingen gemeinsam auf einen Stadtrundgang - unter anderem über den großen und kleinen Markt, die Glockengasse, die Hartstraße sowie den Ost- und Westwall. Dabei wurden bestehende Potenziale und Problemfelder diskutiert und im Anschluss in Arbeitsgruppen konkrete Maßnahmen und Ideen entwickelt. Ergänzend konnten Interessierte ihre Anregungen online einreichen. Den Abschluss bildete die Öffentlichkeitsveranstaltung im Bürgerforum im Juli dieses

Jahres, bei der der Endbericht vorgestellt und gemeinsam mit Bürgerschaft, Politik und Innenstadtakteuren diskutiert wurde.

Zielsetzungen

Viele Ideen drehten sich um mehr Aufenthaltsqualität:

■ **Ausbau der Grünstrukturen:** So wünschen sich die Beteiligten eine deutliche Ausweitung der Grünstrukturen in der Innenstadt - etwa durch Entsiegelung, Baumpflanzungen oder neue Wasserelemente für heiße Tage.

■ **Reduzierung des Verkehrs:** Ebenso im Fokus: eine Reduzierung des Verkehrs. „Blechalleen“ wie an der Hartstraße oder am Westwall sollen künftig der Vergangenheit angehören. Geplant ist etwa, Parkflächen stärker außerhalb der Wälle zu bündeln.

■ **Temporeduzierung:** Auch eine Temporeduzierung auf den Wällen und am Markt gehört zu den vorgeschlagenen Maßnahmen - denkbar sind Fahrbahnerhöhungen wie am Niersforum, um sichere und ruhigere Bereiche zu schaffen.

■ **Nutzungsmix:** Die Teilnehmenden waren sich zudem einig, dass ein stärkerer „Nutzungsmix“ erzielt werden soll, um die Innenstadt lebendiger zu gestalten und unterschiedliche Alters- und Nutzergruppen anzusprechen. Besonders Standorte wie der große und kleine Markt, die Glockengasse und das ehemalige Realschulgelände am Westwall sollen durch Angebote für Jung und Alt besser integriert werden.

Info: Der vollständige „Städtebauliche Rahmenplan“ ist im Ratsinformationssystem der Stadt Geldern abrufbar unter ris.geldern.de.

Die Gelderner Innenstadt aus der Luftperspektive aus Richtung Nierspark fotografiert. Rechts zu sehen ist der ehemalige Sportplatz am Brühl, der ebenfalls Teil des Städtebaulichen Rahmenplans ist. Foto: Stadt Geldern/Seybert



bis 2040 verändern könnte



Viele Innenstadt-Akteure beteiligten sich an der Innenstadt-Konferenz im Sommer vorigen Jahres
Foto: Deckers

Interview

WiG: Der Städtebauliche Rahmenplan ist nun offiziell beschlossen. Was bedeutet das konkret für die Stadt Geldern?

Von der Linde: Mit dem Beschluss des Rahmenplans haben wir nun eine nachhaltige und zukunftsorientierte Grundlage für die künftige Entwicklung der Innenstadt geschaffen. Das Konzept dient als strategischer Leitfaden, an dem wir uns bei allen innerstädtischen Planungen orientieren werden.

WiG: Wie geht es jetzt weiter?

Deckers: Jetzt beginnt die eigentliche Arbeit. Wir werden die einzelnen Potenzialflächen nach und nach weiterentwickeln. Dafür haben wir im Rahmenplan eine zeitliche Priorisierung vorgenommen - einige Maßnahmen lassen sich kurzfristiger umsetzen, andere sind langfristiger angelegt.

WiG: Welche Innenstadt-Standorte lassen sich zum Beispiel eher kurzfristiger umsetzen?

Deckers: Ein Standort ist etwa der alte Sportplatz Am Brühl. Hier soll künftig neuer Wohnraum entstehen. Die Fläche befindet sich bereits im Eigentum der Stadt Geldern, der Pla-



Bettina von der Linde (r., Leiterin des Bereichs Stadtentwicklung und Stadtplanung der Stadt Geldern) sowie Kerstin Deckers (l., Team Stadtplanung) über die nächsten Schritte des Rahmenplans im Interview mit der „WIR inGELDERN“.

nungsprozess hat schon begonnen und das Bauleitplanverfahren wird demnächst eingeleitet.

Von der Linde: Ein anderer Standort ist der Bereich um den Parkplatz an der St. Michael-Schule am Nordwall. Der Standort wäre auch nach

heutiger städtebaulicher Betrachtung noch für eine Parkraumnutzung gut geeignet und hat aufgrund seiner Lage nach wie vor eine stadtbildprägende Funktion. Konsens gab es aber auch schon bei den Innenstadtkonferenzen, dass der Parkplatz zusammen mit dem angrenzenden Umfeld, zum Beispiel bis zum Eckbereich an der Deutschen Bank, ganzheitlich betrachtet werden soll.

WiG: Warum war Ihnen die Bürgerbeteiligung bei der Erarbeitung des Rahmenplans so wichtig?

Deckers: Die Bürger sind schließlich diejenigen, die von baulichen Veränderungen in ihrem Umfeld am spürbarsten betroffen sind. Durch die hohe Bürgerbeteiligung baut der neue Städtebauliche Rahmenplan jetzt auf einem breiten Fundament auf, weil wir eben so viele Stellungnahmen verschiedener Innenstadt-Akteure erhalten haben.

Von der Linde: Die Bürgerbeteiligung bleibt auch im weiteren Prozess ein zentrales Thema für uns. Insbesondere bei stadtbedeutsamen Standorten planen wir, weitere Bürgerbeteiligungen durchzuführen, um der gewünschten Partizipation weiterhin Rechnung zu tragen.

Stadt Geldern investiert 5,4 Millionen Euro: Neue Kapellener Kita St. Georg ist fertiggestellt

Das Erste, was Kinder, das Kitateam und Gäste tun, wenn sie die neue Kita St. Georg in Kapellen betreten, ist das Ausziehen der Schuhe. Denn seit dem Umzug in das neu errichtete Gebäude „Am Steeg“ ist die Einrichtung eine sogenannte „Barfuß-Kita“ – also eine Kita, in der Kinder überwiegend barfuß oder in rutschfesten Socken spielen, laufen und lernen. Das ist nicht nur gesund und praktisch in der Umsetzung, sondern passt auch gut ins pädagogische Konzept. Denn Barfußgehen stärkt die Motorik, die Körperwahrnehmung und die gesunde Fußentwicklung, weil Kinder ihre Bewegungen besser spüren und koordinieren lernen.

Doch das ist bei Weitem nicht die einzige Neuerung, die der Neubau der Kapellener Kita mit sich bringt. Dank des großzügigen Raumangebots finden die Kinder vielfältige



und hochmoderne Bedingungen vor: Ein Rollenspielraum, eine Bewegungshalle, ein Bistro, eine eigene Werkstatt, ein Bällebad sowie ein Atelier lassen kaum Wün-

sche offen. Da zudem auf das klassische Gruppenprinzip verzichtet wird, können die Kinder ihren Alltag individuell und selbstbestimmt gestalten.

Insgesamt hat die Stadt Geldern 5,4 Millionen Euro in den Neubau der Kapellener Kita investiert, durch den zudem 20 neue Kita-Plätze entstanden sind. Umgesetzt wurde das Neubauprojekt von der Stadt Geldern in Zusammenarbeit mit der Gelderner Baugesellschaft. Derzeit werden lediglich noch kleinere Abschlussarbeiten durchgeführt – insbesondere im Außenbereich des Kitageländes. Trägerin der Einrichtung ist die Kirchengemeinde St. Maria Magdalena Geldern. Eingezogen sind die rund 80 Kinder in ihr neues Kita-Gebäude bereits Ende August. Die offizielle Eröffnung wird 2026 gefeiert. Auch in puncto Nachhaltigkeit setzt die neue Kita Maßstäbe: Das Gebäude wurde in Holzbauweise errichtet, eine Wärmeleitung sorgt für umweltfreundliche Energiegewinnung. Ergänzt wird das Konzept durch ein Gründach und eine Photovoltaikanlage. Architektonisch besonders sind die Pultdächer, die auf vier Räumen errichtet wurden und so auch in der zweiten Etage zusätzlichen Raum schaffen. dg

Arbeiten für Neubau des Friedrich-Spee-Gymnasiums und St.-Raphael-Kindergarten haben begonnen

Es ist das bis dato größte Projekt der Gelderner Schul- und Kitamodernisierungs-Offensive: der Abriss und vollständige Neubau des Friedrich-Spee-Gymnasiums (FSG). Vor wenigen Tagen haben die Abrissarbeiten am FSG begonnen. Wie die Stadt Geldern und die Gelderner Baugesellschaft mitteilen, ist damit der Weg frei für den vollständigen Neubau der Schule.

Die Planungen und Vorbereitungen für das FSG-Neubauprojekt hatten schon vor einiger Zeit begonnen. Dass jetzt erst „so richtig sichtbar mit den Arbeiten begonnen wird, liegt unter anderem daran, dass nahezu alle Ausschreibungen aufgrund des Umfangs der Baumaßnahme und dem damit verbundenen Kostenrahmen europaweit erfolgen mussten, was entsprechend Zeit in Anspruch nimmt“, sagt Bürgermeister Sven Kaiser.

Zunächst werden im Inneren des Gebäudes Einbauten wie Wände, Heizkörper und Kabel entfernt, bevor der eigentliche Abbruch der Gebäudestrukturen folgt. Der Rückbau erfolgt in rund 20 Bauabschnitten und soll bis spätestens Mitte 2026 abgeschlossen sein.

Das Architekturbüro Hausmann aus Aachen war nach eingehender Prüfung zu dem Ergebnis gekommen, dass ein Komplett-Neubau wirtschaftlicher und technisch sinnvoller ist als eine Sanierung des alten Gebäudes.



Seit Mitte November ist zudem der Parkplatz gegenüber dem FSG an der Friedrich-Spee-Straße für die Baustelleneinrichtung gesperrt (aus Richtung Geldertor kommend der erste Parkplatz an der linken Seite vor der Kurve am FSG).

Während der Bauzeit ist das FSG an zwei Interimsstandorten untergebracht – am Westwall (ehemalige Realschule) und an der Anne-Frank-Straße (ehemalige Sekundarschule).

St.-Raphael-Kindergarten Begonnen haben vor wenigen Tagen auch die ersten Arbeiten für den Neubau des St.-Raphael-Kindergartens

Vor wenigen Tagen haben die ersten Abrissarbeiten am FSG begonnen. Foto: Terhorst

an der Schlossstraße. Hier entsteht in den nächsten Monaten eine neue Kita inklusive neuer Wohnungen in den oberen Etagen. Die Kita ist für die Bauphase am Interimsstandort am früheren Sportplatz am Brühl untergebracht. at

Info: Bei Fragen zu den Baumaßnahmen ist die Gelderner Baugesellschaft per E-Mail unter info@geldern-bau.de oder telefonisch unter Tel.: 02831-913040.



Erleichterung für Frauen mit Lipödem: Liposuktion als Kassenleistung im Lipödem-Department des St.-Clemens-Hospitals

Foto: Adobe Stock

Für Tausende von Frauen, die tagtäglich unter den Schmerzen und Einschränkungen des Lipödems leiden, gibt es jetzt gute Nachrichten: Das Bundesministerium für Gesundheit bestätigte am 8. Oktober die Liposuktion als Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung.

Eine Entscheidung, die nicht nur einen medizinischen Meilenstein darstellt, sondern vor allem das Leben vieler Betroffener verändern wird. „Damit wird der Zugang zu dieser operativen und auch interdisziplinären Therapie, die in der Regel alle symptomatischen Beschwerden beseitigt, jetzt für noch mehr Frauen erleichtert“, sagt Dr. med. Björn Krüger, Leiter des Lipödem-

Departments im St.-Clemens-Hospital und seit vielen Jahren einer der führenden Experten bei der Behandlung des Lipödems.

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hatte im Juli entschieden, die Liposuktion bei Lipödem als Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) anzuerkennen.

Anschließend folgte die nun positiv becheinigte und amtlich bekanntgemachte Prüfung durch das Bundesministerium für Gesundheit. Bislang mussten viele Frauen mit Lipödem, einer chronischen und schmerhaften Fettverteilungsstörung, um eine Übernahme der Behandlungskosten für die Liposuktion durch ihre Krankenkassen bangen, da dies in vielen Fällen als Eigenleistung gezahlt werden musste. „Die Entscheidung jetzt ist ein Signal an alle Frauen, die mit Lipödem kämpfen: Ihr Leid wird gesehen, gehört und ernst genommen. Denn die plastisch-chirurgische Liposuktion bei Lipödem ist nicht nur eine Therapie, was unter anderem der Grund für die Entscheidung des G-BA ist.

Für viele betroffene ist sie eine lebensverändernde Chance“, so Lipödem-Spezialist Dr. med. Björn Krüger, der sich seit Jahren unermüdlich dafür einsetzt, dass Frauen mit Lipödem endlich die Anerkennung und Behandlung erhalten, die sie verdienen. „Wir sind sehr erleichtert, dass die Liposuktion nun als medizinisch notwendige Behandlung anerkannt ist.

Für viele unserer Patientinnen, die mit den körperlichen und emotionalen Belastungen des Lipödems kämpfen, ist dies ein großer Schritt in Richtung einer optimalen Therapie und damit verbesserten Lebensqualität.“



Dr. med. Björn Krüger, Leiter des Lipödem-Departments des St.-Clemens-Hospitals Geldern.
Foto: St.-Clemens-Hospital

Dr. med. Björn Krüger und sein Experten-Team im Lipödem-Department des St.-Clemens-Hospitals Geldern haben in den vergangenen Jahren zahlreiche Patientinnen begleitet und mit maßgeschneiderten Behandlungsansätzen neue Wege gefunden, die oft quälenden Symptome des Lipödems zu lindern. „Jede Patientin ist einzigartig – und verdient eine Behandlung, die genau das berücksichtigt“, so Dr. Krüger. „Mit der Anerkennung der Liposuktion als Kassenleistung können wir nun noch mehr Frauen diesen dringend benötigten Zugang zu moderner, wirkungsvoller Therapie ermöglichen. Das ist für mich persönlich ein großer Moment und eine Bestätigung meiner langjährigen Arbeit.“

Wichtige Infos zur Liposuktion bei Lipödem gibt es auch im Internet auf der Website des Lipödem-Departments unter www.lipo-department.de

**WERDE TEIL
UNSERES TEAMS**

Gesundheitscampus St.-Clemens Geldern

02831 390-0
www.gesundheitscampus-geldern.de

Wir helfen Menschen!



Kathi von der Weydt verstorben

Der SPD blieb Kathi von der Weydt treu. Im Jahr 2019 ehrten ihre Freunde sie für 50-jährige Parteimitgliedschaft. Foto: SPD-Geldern

In Alter von 89 Jahren ist Gelderns erste „Drachentochter“, Kathi von der Weydt, am 19. September verstorben. Sie engagierte sich in vielen Ehrenämtern und in der Kommunalpolitik. Von 1977 bis 2004 setzte sie sich im Rat der Stadt Geldern für die Interessen der Menschen in Geldern ein. In dieser Zeit arbeitete sie zudem in verschiedenen Ausschüssen des Rates. Ihr besonderes Interesse galt dabei dem Bauausschuss, dem sie von 1977 bis 2004 angehörte. In der Sitzung des Rates der Stadt Geldern am 16. Dezember 2004 wurde sie für 27-jährige Mitgliedschaft im Stadtrat ausgezeichnet mit der „Goldenen Mispelblüte mit Brillant“.

Kathi von der Weydt war eine Politikerin mit Herz. Unvergessen ihr kontaktfreudiges Engagement am Stand der AWO, in dem sie ihre Waffeln stets persönlich zubereitete und mit vielen Menschen ins Gespräch kam.

Ihre Heimatstadt Geldern, die Rheinische Post, der Karnevalsverein KKG Geldern und die Sparkasse zeichneten die Veerterin 1986 aus als erste Gelderner „Drachentochter“ mit dem Ehrenpreis vom „Gelderschen Draak“.

Im Jahr 1994 erhielt sie das Verdienstkreuz der Bundesrepublik Deutschland und 2008 ehrte die Stadt Geldern Kathi von der Weydt mit dem Ehrenamtspreis „Dä Geldersche Wend“. hvs

 **Hörgeräte Hospital**

Kerken | Friedensstraße 2 | T 02833 93 99 366
Geldern | Stauffenbergstraße 1 | T 02831 13 38 870

www.hoergeraetehospital.de

Er gab dem „Gelderschen Wend“ ein Gesicht: Wilhelm Hoselmann schuf die Statue an der Friedenslinde



Wilhelm Hoselmann, 95 Jahre jung, an dem von ihm modellierten Relief einer Wassermühle. Foto: Gottfried Evers

Über eine freundliche Reaktion auf unser letztes Titelfoto freute sich das Redaktionsteam. Das Bild, das Citymanagerin Anne Klatt geschossen hatte, zeigte die Skulptur „Dä Geldersche Wend“, die auf der Mauer an der „Friedenslinde“ am Gelderner Marktplatz ihren Standplatz gefunden hat und dort dem Wind trotzt.

Überrascht und erfreut über diese Fotoauswahl zeigte sich der Künstler selbst. Wilhelm Hoselmann, der damit dem Spruch vom „Gelderschen Wend“ ein Gesicht geben hatte, schrieb der Redaktion unter anderem:

„Mit der Auswahl des Fotos haben Sie ganz nebenbei und absichtslos

mir Ehre angetan und die Aufnahme ist auch noch erinnerungsträchtig aus der Position gemacht, die ich bei der Bearbeitung sehr oft einnahm. Danke schön.“

Und weiter verriet er, gewohnt bescheiden: „Mein Vater, viel gefragter und erfolgreicher Bildhauer, ist für mich der ‚Große Willi‘. Ich bin der Kleine.“

Dazu berichtete er in seinem Brief, dass vom „Großen“ auf dem Düsseldorfer Marktplatz am Beginn der Zollstraße der lebensgroße „Gießerjunge“ steht. „Die Analogie, dass es von mir eine Figur auf dem Gelderner Marktplatz gibt, hat für mich etwas Bewegendes“.

Die Stadt Düsseldorf übermittelte dazu, der „Gießerjunge“ sei der größte Junge der Stadt. Rund 2,50 Meter sei er groß und halte einen Klumpen Metall oder Erz in der Hand. Er sei der Lehrling des Gießers Gabriel Grupello gewesen und habe beim Guss des großen Reiterstandbilds von Jan Wellem assistiert.

Lieber Herr Hoselmann, das gesamte Team von „WIR in GELDERN“ hat sich sehr über Ihren Brief gefreut und wünscht Ihnen und Ihrer Familie eine schöne Vorweihnachtszeit, ein frohes Fest und viel Gesundheit für ein schönes neues Jahr. Bleiben Sie gesund! hvs

klosterküche
KEVELAER

Infos und Bestellung unter
02832 9773876

Ihr Wohlergehen ist unser Anliegen
caritas www.caritas-geldern.de

Neubaugebiet in Veert Startschuss für das „Lüßfeld“: Erste Bauarbeiten haben begonnen

Auf einer Fläche von knapp 48.000 Quadratmetern entsteht zurzeit in Veert ein neues Wohngebiet. Nachdem die Erschließungsarbeiten im August abgeschlossen wurden, können die ersten Grundstückseigentümer im „Lüßfeld“ nun mit ihren Bauvorhaben starten - was auch bereits sichtbar wird: Die ersten Erdarbeiten haben auf einigen Grundstücken inzwischen begonnen, für einen Neubau wurde bereits die Bodenplatte gegossen. „Die Erschließungsarbeiten im Lüßfeld konnten zum Herbst hin erfolgreich abgeschlossen und damit die Grundlage für die Bebauung geschaffen werden“, erklärt Christian Maas, Geschäftsführer der VOBA Wohnbau GmbH, verantwortlich für die Baulandentwicklung im Lüßfeld. Parallel laufen aktuell noch einige abschließende Arbeiten.

Das Neubaugebiet bietet insgesamt 83 Grundstücke: 65 für Einfamilienhäuser, 12 für Doppelhaushälften und sechs für Mehrfamilienhäuser. Zusätzlich entsteht im Lüßfeld derzeit das neue Feuerwehrgerätehaus der Veerten Löscheinheit, dessen Fertigstellung für das kommende Frühjahr vorgesehen ist.

Etwa die Hälfte der Einfamilienhaus-Grundstücke sind bereits verkauft, weitere zehn sind laut VOBA Immobilien aktuell reserviert. „Das Baugebiet stößt auf eine erfreulich hohe Resonanz. Ein großer Teil der Grundstücke ist bereits vergeben, rund 20 sind noch frei“, resümiert Heiko Stienen, Immobilienvermittler bei der VOBA Immobilien eG. „Zudem freut es uns, dass viele der Käuferinnen und Käufer das Finanzierungspaket inklusive Bauversicherungen der Volksbank und der R+V für ihre Baufinanzierung in Anspruch genommen haben - das zeigt Vertrauen in die regionale Expertise des genossenschaftlichen

Angebots.“ Die maßgeschneiderten Finanzierungslösungen der Volksbank an der Niers bieten Bauinteressierten neben einer kostenfreien Bauversicherung weitere zahlreiche Vorteile, wie beispielsweise flexible Ratenänderungen und Tilgungsbeginn sowie Unterstützung bei eventuellen Förderanträgen.

Die Stadt Geldern war im gesamten Prozess in Planung und Umsetzung eingebunden. „Das neue Wohnquartier stellt eine große Bereicherung für Veert dar. Die zentrale Lage und die Nähe zum Ortskern ermöglichen eine gute Integration sowie kurze Wege“, betont Bettina von der Linde, Leiterin des Bereichs Stadtentwicklung und Stadtplanung bei der Stadt Geldern. „Attraktiv ausgebauten Fuß- und Radwegeachsen im Wohnquartier tragen zu einer guten Verknüpfung bei. In fußläufiger Erreichbarkeit befindet sich zudem eine Grundschule, die derzeit umgebaut und modernisiert wird, sowie mehrere Kindertagesstätten.“ Zudem hebt von der Linde die Nähe zur Gelderner Innenstadt mit ihrem umfangreichen Versorgungsangebot hervor. „In weniger als zehn Minuten ist man in der Innenstadt angekommen - sowohl mit dem Auto als auch mit dem Fahrrad. Damit sind der Einzelhandel, die Gastronomie, Lebensmittelangebote und auch verschiedene Dienstleistungen schnell erreichbar.“

Wohnraum in Veert sei zudem sehr gefragt. „Das Neubaugebiet bietet insbesondere jungen Familien neuen Wohnraum und die Möglichkeit auf ein Eigenheim“, erklärt Stephan Haupt vom Team Erschließung der Stadt Geldern. „Wir haben das Wohngebiet so gestaltet, dass es nach Geldern passt und modernen Ansprüchen gerecht wird. Beispielsweise werden wir erstmalig Laternen verwenden, die heller werden, sobald deren Sensoren Bewegung er-



Stephan Haupt (l., Team Erschließung der Stadt Geldern), Bettina von der Linde (Leiterin des Bereichs Stadtentwicklung und Stadtplanung bei der Stadt Geldern) und Heiko Stienen (Immobilienvermittler bei der VOBA Immobilien eG) freuen sich über die Fortschritte am Lüßfeld.

Foto: Gerhard Seybert

fassen.“ Diese smarte Technologie wird jedoch erst aktiviert, wenn der Endausbau der Straße beginnt. Dies könnte noch vier bis fünf Jahre dauern. dg

Wer Interesse an einem Grundstück im Lüßfeld hat, kann sich unter straelen@vobaimo.de oder unter 02834 - 970150 bei Heiko Stienen von der VOBA Immobilien eG melden.

Ansprechpartner für die passende Baufinanzierung bei der Volksbank an der Niers ist Michael Hüsch, zu erreichen unter michael.huesch@vb-niers.de oder 02831 - 970170.



Aktion der Stadt Geldern: Kostenloses Parken in der Innenstadt an den Adventssamstagen

Angela Jentjens (Leiterin Team Verkehrsangelegenheiten der Stadt Geldern), Ortsbürgermeister Walter Schröder, Citymanagerin Anne Klatt und Uwe Eichler (Bereich Ordnung der Stadt Geldern) werben für das kostenlose Parken an den Adventssamstagen in der Gelderner Innenstadt. Foto: Terhorst

Die Vorfreude auf einen stressfreien Einkauf an einem Wochenende vor Weihnachten - an den Parkautomaten der Gelderner Innenstadt soll sie nicht scheitern. Die Stadt Geldern lädt an den Samstagen der Adventswochenenden auch in diesem Jahr wieder zum gebührenfreien Parken in der Innenstadt ein, ebenso am 24. und 31. Dezember. Entsprechende Schilder werden dafür in Kürze wieder an den Parkautomaten in der Stadt angebracht. Wichtig: Bei der begrenzten Höchstparkdauer soll es jedoch bleiben. „Die Parkscheibe muss ausgelegt werden, damit die Parkplätze in der Innenstadt nicht durch Dauerparker blockiert werden“, erläutert Angela Jentjens, Leiterin vom Team Verkehrsangelegenheiten im Gelderner Rathaus. Auch das Marktparkhaus am Südwall steht den Besuchern der Innenstadt zur Verfügung. Hier gelten jedoch die gewohnten Tarife. at

premio Reifen+Autoservice
Professioneller Service
rund ums Auto!
Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihren Besuch.

Reifen Dercks GmbH · Zeppelinstr. 39 · 47608 Geldern
Tel.: 0 28 31-8 64 66 · www.dercks-reifen.de · www.dercks-tuning.de

Mit Spargelgrenadier Peter Strauß und Spargelprinzessin Monika II.: Orgateam der Spargelprinzessin schaut nach vorn

Nach dem allzu frühen Tod des beliebten Spargelgrenadiers Heinz-Josef Heyer blickt Walbeck wieder nach vorn. Wie das Organisationsteam der Walbecker Spargelprinzessin mitteilt, wird Monika II. (van Bonn) Walbeck auch im kommenden Jahr als Spargelprinzessin vertreten. An ihrer Seite steht künftig Peter Strauß, der das Amt des Spargelgrenadiers übernehmen wird.

„Nach dem schweren Verlust war uns wichtig, die Walbecker Spargeltradition in Heinz-Josefs Sinne fortzuführen - mit Herz, Gemeinschaft und Freude an unserem Dorfleben“, erklärt das Organisationsteam.

Im nächsten Jahr startet das Spargelduo mit einem Auftritt auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin, bevor im Frühjahr der heimische Höhepunkt ansteht. Der traditionelle Ehrentag wird künftig in neuem Gewand gefeiert - als „Fest der Spargelprinzessin“ am 3. Mai 2026.

Das neue Konzept sieht ein Fest für Groß und Klein vor - mit regionalen Köstlichkeiten, Musik und Mitmachaktionen rund um das „weiße Gold“ vom Niederrhein. „Wir arbeiten mit Hochdruck



Vertreten die Region Walbecker Spargel: Spargelprinzessin Monika II. (van Bonn) und Spargelgrenadier Peter Strauß.

an der Ausgestaltung und freuen uns sehr, bald mehr erzählen zu können“, verspricht Hannah Quindens vom Organisationsteam.

Mit der neuen Ausrichtung möchte Walbeck die langjährige Tradition lebendig halten und zugleich offen für neue Ideen bleiben - ganz im Sinne von Gemeinschaft, Regionalität und Lebensfreude. hvs

Noch bis zum 14. Dezember: Winterevent „Heiß auf Eis“ in der Gelderner Innenstadt

Geldern ist wieder „Heiß auf Eis“: Noch bis zum 14. Dezember findet das beliebte Winterevent auf dem Gelderner Marktplatz statt. Neben Glühwein, Crêpes und einer Eisbahn bietet „Heiß auf Eis“ auch in diesem Jahr wieder ein vielfältiges Programm:

Musik-Programm Jeden Mittwoch finden jeweils von 18 bis 21 Uhr die After-Work-Meetings statt. Ein weiteres Musik-Highlight ist der „FREUtag“: Immer freitags, von 18 bis 21 Uhr, kann man sich bei guter Musik optimal für das bevorstehende Wochenende einstimmen. Möglich wird das durch die Unterstützung der Schausteller-Familie Bruch und Juwelier Alfons Vogel. „Samstag-Live“ sorgt jeden Samstag ab 18 Uhr für musikalische Unterhaltung auf dem Wintermarkt.

Familienprogramm Sonntags findet auf der Bühne das Familienprogramm statt. Immer dabei ist der Zauberer „Roy Tover“. Unterstützt wird dieses wöchentliche Angebot von der Schaustellerfamilie Voss.

Eisbahn Auch in diesem Jahr können sich die Besucher über die Eislauffläche der Firma Eventura freuen. Auf einer überdachten Fläche von 240 Quadratmetern kommen Eislaufbegeisterte dort auf ihre Kosten. Der Eintritt liegt bei drei Euro, Kinder unter vier Jahren dürfen kostenlos eislaufen. Für drei Euro werden Schlittschuhe verliehen.

Öffnungszeiten Eisbahn Geöffnet ist die Eisbahn montags, dienstags, donnerstags und frei-



Foto: Gerhard Seybert

tags von 15 bis 19 Uhr, mittwochs von 15 bis 21 Uhr, samstags von 11 bis 21 Uhr und sonntags von 10 bis 20 Uhr.

Sportevents Beliebt sind auch die sportlichen Events: Die Stadtwerke Geldern veranstalten wieder die Stadtmeisterschaft im Eisstockschießen und die Brauereien Bolten und Bitburger unterstützen erneut das Bierkasten-Curling auf der Eisbahn.

Verkaufsoffener Sonntag Eine besondere Aktion wird es am verkaufsoffenen Sonntag am 7. Dezember am Getränkestand bei „Heiß auf Eis“ geben. Die Schaustellerfamilie Bruch verlost an diesem Tag Gelderner Stadtgutscheine im Wert von insgesamt 300 Euro. Jeder, der ein Getränk bestellt, bekommt ein Los. Stündlich wird ein Stadtgutschein im Wert mindestens von 25 Euro verlost. Die Schlussziehung ist um 18 Uhr, dann gibt es sogar einen Stadtgutschein im Wert von 100 Euro zu gewinnen. Die Gewinnnummern werden am Getränkestand ausgehängt.

Info Das komplette Programm von „Heiß auf Eis“ ist auf der Internetseite der Stadt Geldern im Veranstaltungskalender zu finden (im Eintrag zum 11. November unter Downloads). dg

Serviceorientiert – auch bei Krankenfahrten: Niers-Taxi auch per App buchbar



Foto: hvs

Ronnie Szucki und sein Team vom „Niers-Taxi“ kennen das Taxigeschäft durch und durch. Ursprünglich von Weeze aus kommend, ist das Unternehmen, das in Geldern Am Pannofen seinen Heimathafen hat, ständig gewachsen. Mittlerweile, so berichtet Eigentümer Ronnie Szucki im Gespräch, sind rund 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dabei und auf alle sei Verlass. „Immer, wenn neue Leute hinzukommen, entscheiden wir das im Team. Denn für uns ist wichtig: Der eine soll für den anderen einstehen“, betont Szucki, der stolz darauf ist, dass es Fahrer gibt, die schon 40 Jahre dabei sind. „Wir haben zum Beispiel das in Geldern beliebte Unternehmen von Völlings in dritter Generation fortgeführt. Und die Fahrer, die wir übernommen haben, sind immer noch für uns am Start. „Mitunter bin ich auch ein bisschen konservativ. Ich finde es gut, wenn die Fahrer den Kunden bekannt sind und außerdem sehr gute Ortskenntnisse haben“, er-

klärt Ronnie Szucki, der Wert darauf legt, dass seine Fahrer serviceorientiert sind. „Das wird auch für die Zukunft wichtig sein. Da bin ich mit meinem Sohn Marcel einer Meinung“, ist Ronnie Szucki überzeugt. Gemeinsam sind sie stolz darauf, dass das „Niers-Taxi“ auch zum Ausbildungsbetrieb wurde. Alina Stiels wurde ausgebildet zur Kauffrau für Büromanagement. Und was meint er mit serviceorientiert? „Bei Kranken- und Reha-Fahrten kümmern wir uns um die Genehmigungen. Der Patient kann sich in Ruhe seiner Genesung widmen“, erklärt Ronnie Szucki. Dass das Unternehmen nicht nur in Geldern sehr beliebt ist, kommt also nicht von ungefähr. „Für die Wochenenden bin ich dennoch sehr froh, dass es die ‚E-Dry-Diskothek‘ gibt. Damit arbeiten wir sehr gut zusammen.“ Gut für das Unternehmen, dessen Fahrten sich mittlerweile auch per App buchen lassen und das selbstverständlich auch bargeldlose Zahlung ermöglicht. hvs

IHR ZUVERLÄSSIGER FAHRDIENST VOR ORT

Am Pannofen 17-19
47608 Geldern
02831-2323
info@niers-taxi.de
www.niers-taxi.de

„Wie können wir Ihnen behilflich sein?“

Niers Taxi

TAXI GELDEN 2323

TAXI WEEZE 2663

TAXI STRELLEN 2662

- Orts und Kurierfahrten
- Flughafentransfer
- Gruppentransfer
- Privat oder geschäftlich
- Bargeldlos bezahlen
- Schülerfahrten
- Krankenfahrten
- Ambulant und stationär
- Nach Arbeitsunfall / BG
- Zur Reha oder Kur
- Rundum-Sorglos-Service

Stadt Geldern sucht Pflegeeltern



Das Team Pädagogische Dienste der Stadt Geldern Fotos Terhorst

Die Stadt Geldern ist auf der Suche nach engagierten Pflegeeltern, die bereit sind, Kindern in schwierigen Lebenssituationen ein stabiles und liebevolles Zuhause zu ermöglichen. „Pflegefamilien sollen den Kindern einen Ort der Sicherheit, Fürsorge und Stabilität bieten“, erklärt Markus Grönheim, Beigeordneter der Stadt Geldern und Leiter des Jugendamtes.

Wer kann Pflegeeltern werden? Potenzielle Pflegeeltern müssen ein paar grundlegende Voraussetzungen erfüllen. So muss die Person oder das Paar in einer stabilen Lebenssituation sein. Zudem sind die physische und psychische Gesundheit eine Voraussetzung. Darüber hinaus müssen die Personen ein eintragsfreies erweitertes Führungszeugnis vorlegen. Menschen, die ein Pflegekind aufnehmen möchten, müssen bereit sein, mit diesem kontinuierlich zusammenzuarbeiten. Zudem müssen sie Respekt und Wertschätzung gegenüber den

leiblichen Eltern sowie eine offene Haltung dem Kind gegenüber mitbringen. Alle Familienkonstellationen der Pflegeeltern sind willkommen.

Begleitung: „Wir vom Fachdienst Pflegefamilie unterstützen die Pflegeeltern in allen Stationen“, versichert Kathrin Haupt, Leiterin des Teams Pädagogische Dienste der Stadt Geldern. „Wir stehen mit Rat und Tat beiseite – egal, ob in guten oder schwierigen Zeiten. Zudem teilen wir unsere Erfahrungen und unser Fachwissen.“ Die Stadt Geldern bietet zusätzlich regelmäßige Fortbildungsangebote und Pflegeelternabende an. So können sich Pflegeeltern vernetzen, austauschen und miteinander lernen.

Interesse? Bei Fragen oder Interesse können Sie sich gerne an Kathrin Haupt, Leiterin des Teams Pädagogische Dienste der Stadt Geldern, unter jugendamt@geldern.de oder per Telefon an 02831 - 398 725 wenden. dg

LUST AUF EINEN TAPETENWECHSEL?

Lumler

Seit 1877

+ Kox

Maler und Glaser

Mühlenweg 2c · 47608 Geldern
Fon 0 28 31 - 56 27
www.lumlerundkox.de

Malerarbeiten · Kreativtechniken · Tapezierarbeiten · Fassadengestaltung

www.boehm-energie.de



- Heiztechnik
- Sanitärtechnik
- Energieberatung
- Wärmepumpen
- Holzbefeuerung
- Solaranlagen
- Photovoltaik
- Altbausanierung
- Kaminsanierung
- Flüssiggasanlagen



47608 Geldern | Gräfenthalstr. 40 | Tel. 0 28 31 - 13 38 13

Kündigung des Arbeitsverhältnisses

- Legenden im Arbeitsrecht -

Der Arbeitgeber kündigt das langjährig bestehende Arbeitsverhältnis des Mitarbeiters. Viele Arbeitnehmer berufen sich dann häufig auf Regeln, die es so nicht gibt.



■ **Ohne vorherige Abmahnung kann der Arbeitgeber nicht wirksam kündigen!**

Falsch. Nur bei personen- oder verhaltensbedingten Kündigungen ist eine formell wirksame Abmahnung erforderlich. Bei einer betriebsbedingten Kündigung muss keine Abmahnung ausgesprochen werden.

■ **Wem gekündigt wird, der hat einen Anspruch auf Abfindung!**

Falsch. Es gibt grundsätzlich keine Vorschrift, nach der Arbeitgeber verpflichtet sind, nach einer Kündigung auf jeden Fall eine Abfindung zu zahlen. Häufig wird zwischen den Parteien des Arbeitsverhältnisses allerdings die Zahlung einer Abfindung vereinbart.

■ **Einem Arbeitnehmer, der wegen Krankheit oder Urlaub abwesend ist, kann nicht gekündigt werden!**

Falsch. Die Kündigung wird wirksam mit dem Einwurf in den Wohnsitzbriefkasten zu normalen Entleerungszeiten. Auf die tatsächliche Kenntnisnahme durch den Arbeitnehmer kommt es nicht an.

■ **Eine Kündigung muss immer begründet werden!**

Falsch. Eine Ausnahme besteht allenfalls dann, wenn in einem Arbeitsvertrag, einer Betriebsvereinbarung oder einem Tarifvertrag ausdrücklich vereinbart wurde, dass eine Kündigung begründet werden muss.

■ **Es gibt einen jährlichen Anspruch auf Lohnerhöhungen!**

Falsch. Ein solcher Anspruch besteht nur dann, wenn dies im Arbeitsvertrag oder in einem Tarifvertrag vereinbart wurde.

■ **Geringfügig Beschäftigte haben keinen Anspruch auf Urlaub!**

Falsch. Der Arbeitnehmer im „Minijob“ hat wie jeder andere Arbeitnehmer auch Anspruch auf Urlaub, Lohnfortzahlung, betriebliche Sozialleistungen und Kündigungsschutz.

Sie sehen: Das Arbeitsrecht ist komplizierter als allgemein vermutet wird. In Zweifelsfällen sollten Sie sich daher an einen Anwalt wenden.

Jürgen Verhoeven Rechtsanwalt

Fachanwalt für Strafrecht

Ostwall 1

47608 Geldern

Tel.: 02831 5177



Verhoeven & Partner

Schmidt | Richter | Schülpfen



FSG-Schüler im Dialog mit der Stadt

Bürgermeister Sven Kaiser (l.) und Markus Grönheim, Beigeordneter und Leiter des Bereichs Jugend und Familie (2.v.l.), traten mit der Schülervertretung des Friedrich-Spee-Gymnasiums in den Austausch. Foto: Stadt Geldern/Gossens

Bürgermeister Sven Kaiser und Markus Grönheim, Beigeordneter und Leiter des Bereichs Jugend und Familie, haben ihre Gesprächsrunde der „Schülersprechstunde“ am Friedrich-Spee-Gymnasium (FSG) fortgesetzt.

Hauptthema war der laufende Abriss und Neubau des Schulgebäudes. Bürgermeister Sven Kaiser brachte die Schüler auf den aktuellen Stand und beantwortete ihre Fragen zu dem Projekt. „Nach Abschluss der Bauarbeiten steht für euch ein modernes und den Anforderungen entsprechendes Schulgebäude bereit“, so Kaiser.

Viele Schüler beschäftigte zudem die kleinere Oberstufe, da einige Mitschüler nach der Einführungsphase (EF) zu anderen Schulformen wechseln. Hier gebe es bereits einen guten Austausch mit dem Lehrer-Kollegium, die sehr

bemüht sind, frühzeitig über die Oberstufen- und Abiturmöglichkeiten am FSG zu informieren. Ein Vorteil bleibe die Kooperation mit dem Lise-Meitner-Gymnasium.

Wichtig ist den Schülern zudem eine stärkere Kooperation mit anderen weiterführenden Schulen, etwa durch gemeinsame Sportfeste oder eine Neuauflage der „Geldern Games“. Grönheim lobte das Engagement und sicherte Unterstützung für solche Projekte zu. Weitere Themen waren Busverbindungen, jugendfreundliche Geschäfte, die Nutzung von Schul-iPads und die Verkehrssicherheit am Heinz-Bosch-Weg, die künftig verbessert werden soll.

Aktuell findet der Unterricht für die Schüler im Gebäude der ehemaligen Realschule Am Westwall sowie im Gebäude an der Anne-Frank-Straße statt. dg

Gelderner Familienunternehmen:

75 Jahre Michels – Bürgermeister Sven Kaiser gratuliert zum Jubiläum

Die Firma Michels ist ein Familienunternehmen „durch und durch“ und seit jeher fest in Geldern verwurzelt. In diesem Jahr feiert das Unternehmen, das vor allem im Bereich Baumaschinen und Fahrzeugbau tätig ist, sein 75-jähriges Bestehen. Auch Bürgermeister Sven Kaiser und Wirtschaftsförderer Stefan von Laguna nutzten die Gelegenheit im Rahmen eines Unternehmensbesuchs, um der Familie Michels sowie dem gesamten Betrieb zu diesem besonderen Jubiläum zu gratulieren.

Gegründet 1950 von Egon Michels (mit nur einem Mitarbeiter), hat sich Michels in den folgenden Jahrzehnten immer weiter vergrößert. Heute beschäftigt das Unternehmen

an den drei Standorten Geldern (an der Max-Planck-Straße), Essen und Bergheim insgesamt 111 Mitarbeitende, darunter zehn Auszubildende.

Geführt wird das Unternehmen heute (noch) von Joachim Michels (seit 1986 im Betrieb) und Rolf Michels (seit 1994 im Betrieb). Doch die nächste Generation ist mit Max (seit 2022), Caroline (seit 2024) und Paul Michels (seit 2025) bereits ins Unternehmen eingetreten und soll perspektivisch die Unternehmensführung übernehmen.

Bürgermeister Kaiser betonte vor Ort noch einmal die Bedeutung des Unternehmens für die Stadt Geldern: „Michels steht für Qualität, Konti-



Bürgermeister Sven Kaiser (r.) und Wirtschaftsförderer Stefan von Laguna (l.) gratulierten (v.l.n.r.) Paul, Joachim, Caroline, Rolf und Max Michels herzlich zum 75-jährigen Firmenbestehen. Foto: Stadt Geldern/Terhorst

nuität und Bodenständigkeit. Solche Betriebe sind das Rückgrat unserer heimischen Wirtschaft. Die Stadt Gel-

dern gratuliert dem gesamten Michels-Team deshalb herzlich zum 75-jährigen Firmenbestehen!“ at



Aus den Schulen

Deine Heimatbank

Volksbank
an der Niers

nachhaltig und stark



Die Gelderner St.-Michael-Grundschule blickt auf ereignisreiche Monate zurück: Nach der umfassenden Modernisierung und Erweiterung durch die Stadt Geldern haben sich Schüler und Kollegium mittlerweile am „neuen“ alten Standort an der Hülser-Kloster-Straße wieder eingelebt. Die neuen Räumlichkeiten und das moderne Gebäude sind längst zum lebendigen Mittelpunkt des Schulalltags geworden.

Auch das Interesse der Bevölkerung an der neuen Schule ist groß: Beim Tag der offenen Tür nutzten Ende September viele ehemalige Schüler, Eltern und Nachbarn die Gelegenheit, sich selbst ein Bild von der „neuen“ Michaelschule zu machen. Knapp 500 Besucher waren der Einla-

dung der Schule gefolgt. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, persönliche Erinnerungen und Anekdoten aus ihrer eigenen Schulzeit an der Michaelschule zu teilen. Schulleiterin Corinna Engfeld zeigte sich sehr erfreut: „Es ist wunderbar zu sehen, wie viele Menschen sich mit unserer Schule verbunden fühlen. Der heutige Tag hat gezeigt, dass die Michaelschule ein Ort der Begegnung bleibt - für Jung und Alt.“

Die offizielle Einweihungsfeier der „neuen“ Michael-Schule wird im kommenden Jahr stattfinden: Am Samstag, 25. April, von 10 bis 13 Uhr lädt die Schule an diesem Tag zu einem fröhlichen Schulfest ein - mit vielen Aktionen, Begegnungen und Einblicken in das neue Schulumfeld. *at*

Fahrradüberprüfung an Grundschulen: Stadt Geldern zieht positive Bilanz der Aktion „Verkehrssicheres Fahrrad“



Die Gelderner Polizei und der Bereich Ordnung der Stadt Geldern haben die Fahrräder der Grundschulkinder kontrolliert. Foto: Stadt Geldern/Gossens

Die Verkehrssicherheitstrainings sind bereits seit vielen Jahren fester Bestandteil an den Gelderner Grundschulen. Doch nicht nur das richtige Verhalten im Straßenverkehr zählt - auch ein verkehrssicheres Fahrrad ist entscheidend. Daher führt der Bereich Ordnung der Stadt Geldern in Zusammenarbeit mit der Gelderner Polizei jedes Jahr die Aktion „Verkehrssicheres Fahrrad“ an den Gelderner Grundschulen durch. „Ziel der Aktion ist es, dass die Kinder sicher zur Schule, zu ihren Hobbys oder Freunden kommen“, erklärt Svenja Hüsch vom Team Verkehrsangelegenheiten der Stadt Geldern. „Dazu zählen unter anderem genug Reflektoren und Lichter an den Fahrrädern, um die Sichtbarkeit zu erhöhen, sowie eine funktionierende Bremse und Klingel.“ Auch der richtige Sitz der Helme wurde überprüft. „Die größten Probleme stellen wir tatsächlich bei den Helmen fest. Häufig sitzen diese zu locker. Das ist auch dem derzeitigen Trend der „Skaterhelme“ geschuldet“, erklärt Hüsch. „Diese lassen sich nur unzureichend einstellen und bieten daher nur mäßigen Schutz.“ Die Stadt Geldern und die Polizei appellieren daher an die Eltern, auf angemessene und gutschätzende Fahrradhelme zu achten.

Insgesamt falle die Bilanz jedoch sehr zufriedenstellend aus.

Über einen Zeitraum von zwei Wochen wurden alle Grundschulen in Geldern besucht. Insgesamt wurden dabei 718 Fahrräder kontrolliert. 76 Prozent aller Fahrräder wiesen keinerlei Mängel auf und wurden als verkehrssicher eingestuft. 14 Prozent wiesen kleinere Mängel auf wie fehlende Reflektoren und acht Prozent größere Mängel wie defektes Fahrradlicht. Die meisten dieser Makel konnten umgehend behoben werden. Alle verkehrssicheren Fahrräder erhielten einen Sticker von der Polizei und Verkehrswacht. Lediglich acht Fahrräder mussten aufgrund sehr großer Mängel vorübergehend einbehalten werden. Darunter zählten vor allem nicht oder unzureichend funktionierende Bremsen.

Die meisten verkehrssicheren Fahrräder konnten die Schülerinnen und Schüler der St.-Antonius-Schule in Hartefeld vorweisen. 85 Prozent der kontrollierten Fahrräder wiesen keinerlei Mängel auf. Doch schlecht abgeschnitten hat keine der Schulen. Die beiden Schulen mit den wenigsten verkehrssicheren Rädern hatten jeweils 70 Prozent. „Das zeigt, dass die Schulen durchweg gut abgeschnitten haben. Wir sind also sehr zufrieden“, betont Svenja Hüsch. „Es handelte sich zudem überwiegend um kleinere Mängel, die wir immer sehr schnell beheben konnten.“ *dg*

Rohrbruchortung

Gebäudethermographie

Feuchtigkeitsdiagnostik

CÜVERS
THERMOGRAPHIE

Gelebte Innovation.

An der Seidenweberei 6
47608 Geldern

Tel.: 028 31 / 9 77 96-0
info@cuervers.com

www.cuervers.com



Ihr Mercedes-Benz
Werkstatt-Partner für
Pkw & Van in Geldern.



Mercedes-Benz
Herbrand.

Herbrand GmbH • Weseler Str. 158 • 47608 Geldern • www.herbrand.de

Ristorante Pizzeria



Lemkeshof in Pont • Antoniusstraße 14
Tel 02831 / 872 75 • www.allarco.de

Herzlich
Willkommen.
Wir freuen uns
auf Euch!

NATUR GARTEN KONZEpte

Thomas Peun

Tel.: +49 173 492 90 23
eMail: t.peun@naturgartenkonzepte.de
www.naturgartenkonzepte.de

Gärten - handgezeichnet
Garten- & Pflanzenplanung
Dach- & Fassadenbegrünung

AUSBILDUNG ALLER KLASSEN

ACADEMY
Fahrschule Schramm

Glockengasse 22 - 47608 Geldern - 02831 / 9745277

Komm in unser Team!

Pflegeteam Naebers GmbH • Meisenweg 38 • 47608 Geldern
02831 3703 • 02831 3705 • info@pflegedienst-naebers.de



Wissen schafft Sicherheit.

Gerne beantworten wir Ihre Fragen.

BESTATTUNGEN SPOLDERS-KEUNECKE

Weseler Straße 61 • 47608 Geldern • 02831 - 5814

BESTATTUNGEN HANINGS-KEUNECKE

Markt 4 • 47661 Issum • 02835 - 2285

BESTATTUNGEN KEUNECKE

Burgstr. 8 • 46519 Alpen • 02802 - 5959 236

info@bestattungen-keunecke.de
www.bestattungen-keunecke.de



Trauerrednerin

IHK



Melanie Waerder

0176 - 417 17 005

melanie.waerder@web.de



Ich gestalte Zeremonien die erinnern, Momente die bleiben,
Lieblingslieder laufen, wo Tränen und Lächeln gemeinsam Platz finden.

VANDEN BRAND

Sicherheitstechnik
Einbruchschutz
Schließanlagen

Am Schmaelenhof 45
47608 Geldern
Telefon (028 31) 9743 00
Telefax (028 31) 9743 01
<https://www.vandenbrand.de>
info@vandenbrand.de

ABUS
Security Tech Germany

Unsere Öffnungszeiten
Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr
oder nach Telefonischer Vereinbarung.



Karnevalisten früh in den Startlöchern Mit „Helau“ fröhlich ins Jahr

Darauf konnte man sich verlassen: Pünktlich zum „Elften im Elften“ ging sie wieder los - die Karnevalszeit, auch bekannt als „Fünfte Jahreszeit“. Was in den Hochburgen Köln, Düsseldorf und Mainz gilt, wird selbstverständlich auch am Niederrhein zelebriert.



Doppel Prinzessin zum Jubiläum: Die KKG proklamierte zum 55-jährigen Bestehen Prinzessin Nadine I. (Friemel, links) und Prinzessin Pauline I. (Otto). Foto: Ralf Plaumann

In Geldern proklamierte die Karnevals-Kultur-Gesellschaft Geldern e.V. (KKG) bereits vor dem 11.11. und wich dazu ins „Alt Veert“ aus. Die KKG feiert 55 Jahre Karneval in Geldern. Kein Wunder, dass etwas ganz Besonderes auf die Narren zukam: Inthronisiert von Bürgermeister Sven Kaiser wurde nicht nur Prinzessin Pauline I. (Otto). Gelderns Prinzessin, die während der letzten Session bereits als Pagan die Säle des Gelderlandes kennenlernen durfte, erlebte im „Alt Veert“ noch eine große Überraschung. Zum 55-Jährigen Bestehen präsentierte die KKG eine Jubiläums-Prinzessin: Mit Nadine I. (Friemel) ergriff erstmals „eine von den Großen“ das neu gestaltete närrische Zepter und ließ sich feiern. Bei den Gelderner Tollitäten sind schon jetzt gespannt auf den karnevalistischen Neujahrsempfang am 3. Januar in der E-Dry. Und der stolze KKG-Präsident Markus Schatzky stellte zufrieden fest: „Zwei Prinzessinnen im Jubiläumsjahr - der Karneval kann kommen“ (kkg-geldern.de)!

Im Straßenkarneval hat der Verein „Karneval für Geldern“ (KfG) für den 15. Februar einen fröhlichen „Kamelle-Sonntag“ angekündigt. KfG-Vorsitzender Stefan Terlinden, im Oktober frisch wiedergewählt, ist sich sicher: Selbstverständlich gibt es wieder den Kamelle-Regen auf dem Gelderner Marktplatz. Neue zweite Vorsitzende ist Tanja Cox. Jannik Berbalk, ehemaliger zweiter Vorsitzender, bleibt dem Vorstand als erster Beisitzer erhalten (kfgeldern.de).

In Veert stellte sich der Vorstand des VVK neu auf. Neben Leon Heyn und Jessica Koppers sind Daniela van Rennings, Thomas Neuenhueses und Frank Richter im (Narren-)Boot. Sie feierten ausgelassen mit vielen Gästen zur Musik von Michael Pospieski beim „Karnevalserwachen“ im



Auch ohne Tollität in Veert gelang dem VVK ein stimmungsvoller Karnevalsaufakt im „Alt Veert“. Ortsbürgermeisterin Barbara Wassenberg (Mitte) gratulierte dem VVK-Vorstand zur gelungenen Veranstaltung. Foto: hvs

„Alt Veert“ in die Nacht. Zwar wurde kein närrisches Oberhaupt im Epi-Zentrum des Veerter Karnevals proklamiert, aber das konnte die Vorfreude auf den Karneval nicht trüben. Wie Geschäftsführerin Jessica Koppers ankündigte, startet am Sonntag, 14. Dezember, im „Alt Veert“ der Kartenvorverkauf für die Kinderkarnevalsparty und die Kappensitzung am Samstag, 7. Februar (11.11 Uhr bzw. 18.11 Uhr) in der VVK Arena. Am 24. Januar feiert man in Veert die Karnevalsparty - ab 16.11 Uhr im „Alt Veert“. Der Veerter Karnevalszug macht sich am Samstag, 14. Februar, ab 14.11 Uhr auf den Weg und die „After Zug Party“ gibt's ab 16.11 Uhr gleich doppelt: Für die Narren „Ü 18“ in der „VVK-Arena“ (Tennishalle) und für die Narren „Ü 30“ im Vereinslokal „Alt Veert“ (karneval-in-veert.de).



Der Elferratspräsident griff bei „Blau-Weiß“ selbst zum Zepter: Nach gelungener Überraschung feierte Hertefelds Prinz Lucas I. (van Stephoudt) ausgelassen mit seiner „Altbiertarde“. Foto: Sabine van Stephoudt

In Hertefeld startete „Blau-Weiß“ wieder zum Traditionssdatum am „Elften im Elften“ in der „Dorfschmiede“ in die Session. Es ist das Jahr von Lucas van Stephoudt. Der Mann, der noch im September stolz das Königssilber der Sankt Antonius-Bruderschaft durch's Dorf trug, griff als Karnevalspräsident auch beherzt zum Narrenzepter. Als Prinz Lucas I. freut er sich gemeinsam mit seiner „Altbiertarde“ auf den „Kar-

nevalstrubel“ am 11. Januar (ab 11.11 Uhr), die Kappensitzung am 6. Februar und die Sitzungsparty am 7. Februar, jeweils ab 19.11 Uhr im Saalbau der „Dorfschmiede“. Der Höhepunkt wird in Hertefeld beim Rosenmontagszug am 16. Februar erreicht. Ab 14.11 Uhr schlängelt sich der bunte Lindwurm durch's Dorf, bevor auf dem Markt jeck gefeiert wird (blauweiss-hertefeld.de / bruderschaft-hertefeld.de).



Die Kapellener Karnevals Gemeinschaft präsentierte den Narren zum Sessionsauftakt eine Prinzessin. Jennifer II. (Laakmann) geht die Session mit ihren „Umbrellas“ an. Foto: Laakmann

In Kapellen freut sich die „Kapellener Karnevals Gemeinschaft“ (KKG) auf die närrische Zeit, die hoffentlich bald im neuen Saal an der Langer Straße gefeiert werden kann. In diesem Jahr muss es aber nochmal ohne gehen. Gut, dass es bei der Familie Kreutz am Heistermannshof eine sehr gute und stimmungsvolle Narrhalla gibt. Da lässt es sich im Fleuthdorf prima feiern. An der Spitze der Narren in Kapellen an der Fleuth steht diesmal Prinzessin Jennifer II. (Laakmann). Sie wird begleitet von ihrer Garde, den „Umbrellas“. Gefeiert wird die „Kinder-Mit-Mach-Party“ am Samstag, 24. Januar, und selbstverständlich der große Kapellener Karnevalszug. Er findet entweder am Samstag, 7. Februar, oder am Sonntag, 8. Februar, statt (kapellener-karneval.de).

In Pont startet der Verein PONTifex Maximus am 7. Februar wieder eine schwungvolle Kappensitzung im „Haus der Vereine“. Direkt danach, am 8. Februar, feiert Pont ausgelassen den Straßenkarneval (kvpointifexmaximus.de).

Und sonst so? WIR empfehlen, auch genau nach Achterhoek und nach Issum zu schauen. Während in Achterhoek am 17. Januar die „Karnevalsparty“ steigt, überraschten die Karnevalisten von Ko & Ka bei ihrer Proklamation mit einem Dreigestirn - und einem vollen Narrenkader: Die Karnevalssitzungen feiert man am 31. Januar und am 7. Februar, jeweils ab 19.11 Uhr, im Issumer Bürgersaal. Dazu gibt es noch einen Seniorennachmittag am 6. Februar (16.11 Uhr) und den „Rüseldensdagszug“ am 17. Februar. Für das gesamte Narrenvolk gilt: Gefeiert wird bis kurz vor Aschermittwoch. Dann ist (leider mal wieder) alles vorbei!

WIR inGELDERN ruft „Helau“ und wünscht allen Karnevalsfreunden einen fröhlichen Karneval! hvs

„Filmzeit“ zu „150 Jahre Thomas Mann“: Bekenntnisse des Hochstaplers Thomas Mann



Zum Kinoerlebnis bei der „Filmzeit“ lädt der Kunstverein ins „Herzogtheater“ ein. Foto: dpa

Wenn Geldern flimmt, ist Filmzeit! Sagen die Kinoexperten im Kunstverein Gelderland und laden diesmal für Donnerstag, 11. Dezember, ab 20 Uhr zu einer Mischung aus Fiktion und Dokumentarfilm ein. Die Handlung in „Bekenntnisse des Hochstaplers Thomas Mann“ folgt den Spuren Felix Krulls nach Eltville, Paris und Lissabon und zeichnet anhand von Archivmaterial, Briefen und Tagebucheinträgen Thomas Manns eigene Reise während des Schaffensprozesses nach. Über einen Zeitraum von 50 Jahren ist das Romanfragment entstanden, in dem Felix Krull in verschiedene Rollen schlüpft. In einer Mischung aus fiktionalen Szenen und Originalzitaten wird die komplexe Geschichte zwischen Thomas Mann und seiner literarischen Figur Felix Krull erzählt.

Unter der Regie von Andre Schäfer entstand der Film im Jahr 2024. Mit Sebastian Schneider und Nils Rovira-Munoz in den Hauptrollen.

Tickets im Netz (herzogtheater.de), per Telefon 02831-5700 oder direkt an der Kinokasse. hvs

Johann Strauss-Gala in der Aula



Foto: Europ. Festival Orchester

Das neue Jahr mit einem Feuerwerk beliebter Walzer und Polkamelodien feiern: Das ermöglicht das „Wiener Neujahrskonzert“ am Samstag, 10. Januar, in der Aula im Lise-Meitner-Gymnasium. Ab 18 Uhr hebt sich der Vorhang für das Konzert nach Wiener Vorbild.

Das „Europäische Festival Orchester“ bringt mit einem Programm, das vorwiegend aus Werken der Strauss-Dynastie zusammengesetzt ist, Optimismus und Lebensfreude live nach Geldern. Eine fröhliche musikalische Reise, bei der selbstverständlich der Donauwalzer und der Radetzkymarsch nicht fehlen dürfen.

Gemeinsam mit dem österreichischen Dirigenten Alexander Steinitz, der das Konzert auch moderiert, bringt das Orchester die Musik der Wiener Johann Strauss-Dynastie zum Klingen. Ein idealer Rahmen, um das neue Jahr zu begrüßen.

Karten gibt es im Kulturbüro auf der Hartstraße und bei Bücher Keuck in der Issumer Straße.

Infos: kultur@geldern.de oder per Telefon unter 02831 398444 (wiener-neujahrskonzert.de). hvs

Geistliche Konzerte in St.-Maria-Magdalena – Musik für Herz und Seele in der Winterzeit

Auch in diesem Winter findet in der Pfarrkirche St. Maria Magdalena wieder die besondere Reihe der Geistlichen Konzerte statt. Von Dezember bis Februar erwartet die Besucher erneut ein abwechslungsreiches Programm mit hochkarätigen Künstlern sowie stimmungsvoller Musik in einzigartiger Akustik.



Das das Posaunenquartett „Opus4“ gastiert am 7. Dezember in Geldern

Foto: Veranstalter

Die Termine im Überblick:

7. Dezember: Den Auftakt macht am Sonntag, 7. Dezember, ab 17 Uhr das renommierte Posaunenquartett „Opus4“ aus Leipzig. Gemeinsam mit Kantor Dieter Lorenz an der Orgel erklingt festliche, adventliche Musik, die auf das Weihnachtsfest einstimmt.

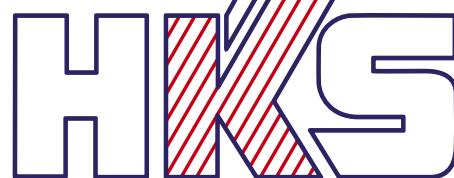
11. Januar: Am Sonntag, 11. Januar, ab 17 Uhr wird die 57. Jahresreihe der Geistlichen Konzerte eröffnet. Unter dem Titel „Con Manie e Piedi“ präsentieren Zoë Knoop (Harfe) und Dieter Lorenz (Orgel) ein vielseitiges Programm von Barock und Klassik über Romantik bis hin zu weihnachtlichen Jazz-vertonungen.

22. Februar: Den Abschluss der Winterreihe bildet am Sonntag, 22. Februar, ab 17 Uhr das Konzert „Trost der Nacht“ mit dem Trio lunabile. Simone Krampe (Sopran, Akkordeon), Maria-Theresa Freibott (Harfe) und Andreas Elias Post (Bariton) bringen Werke von Bach, Mendelssohn-Bartholdy, Saint-Saëns und Wagner zu Gehör – ein musikalischer Abend voller Tiefe und Ausdruck.

Karten sind zum Preis von 14 Euro (ermäßigt 7 Euro) beim Förderkreis Geistliche Konzerte (Karmeliterstr. 2, Tel. 02831/324709), in den Buchhandlungen Keuck und Bücherkoffer in Geldern sowie an der Abendkasse erhältlich.

Das Softwarehaus am Niederrhein

zukunftsorientierte
attraktive jobs



INFORMATIK GMBH

erfolgreich dynamisch anspruchsvoll

www.hksinformatik.de/jobs

Bücherkoffer präsentiert“: Konzert und Lesung „Pure“ im Refektorium - Krings in der JaLounge

Der Bücherkoffer startet ins neue Jahr ...und bleibt seiner Linie treu. Die Freunde gepflegerter Kultur dürfen sich auf Live-Musik und Literatur freuen.



Gefühlvolles Piano trifft starke Stimmen: Die Formation „PURE“ hat in Geldern viele Freunde. Foto: Bücherkoffer

Den Auftakt macht am Donnerstag, 29. Januar, das Geangsensemble „PURE“. Die auch aus der „Gelderner-Sommer-Tour“ bekannte Formation ist ab 19.30 Uhr im Refektorium am Ostwall zu Gast. Buchhändler und Veranstalter Ludger Derrix: „Ich bin begeistert von den Stimmen der vier Powerfrauen Johanna Hachmann, Sabrina Tiwary, Saskia Bak und Carolin Burkhardt, die vom Kevelaerer Pianisten Benjamin Hantke begleitet werden und freue mich auf den Abend.“ Tickets für je 14 € direkt im Bücherkoffer.

Ein spannender Leseabend ist für Mittwoch, 25. Februar, zu erwarten. Ab 19.30 Uhr ist die Autorin und Journalistin Dorothee Krings in der JaLounge am Südwall zu Gast. Sie liest aus ihrem ersten Roman „Tage aus Glas“. Eine spannende Familiengeschichte um die Glasfabrik in Düsseldorf-Gerresheim. Hautnah erlebt der Leser das Schicksal zweier Frauen unterschiedlichster Herkunft am Beginn des 20. Jahrhundert. Ludger Derrix: „Ursprünglich war diese Lesung in Haus Ingenray geplant, musste aber verlegt werden.“ Karten zu je 10 Euro im Bücherkoffer in der Issumer Straße, Telefon 02831 980504. hvs



Monika Thiel

Kosmetik | Nageldesign |
Permanent Make-up |
Dauerhafte Haarentfernung |
Fußpflege |

Ich freue mich,
Sie in meinem Kosmetikstudio zu verwöhnen –
von Gesichtsbehandlungen bis Fußpflege.
Termine verfügbar

Neufelder Weg 101
47608 Geldern
Telefon: 028 31 - 98 09 29
Mobil: 0173 - 271 2248

Termine nach Vereinbarung



StadtProgramm

Veranstaltungen im Dezember 2025

noch bis zum 14.12.2025

Heiß auf Eis

Marktplatz, Geldern

3.12.2025 - 16 bis 20 Uhr

Blutspende in Veert Realschule An der Fleuth, Veert

3.12.2025 - 17 bis 20 Uhr

Repariertermin in der Reparierbar Ostwall 20, Geldern

3.12.2025 - 15 Uhr

Seniorennachmittag in Pont Haus der Vereine, Pont

3.12.2025 - 14:00 Uhr

Wanderung mit dem Kneipp-Verein

Strecke: 10-12 km, Kneipp-Park am Gesundheitscampus, Geldern

5.12.2025 - 17 Uhr

Nikolausrundgang, Gelderner Ortschaften

5. bis 7.12.2025

Weihnachtsmarkt auf Schloss Walbeck

Am Schloss Walbeck 31, Walbeck

6.12.2025 - 17 bis ca. 20.30 Uhr

Advent im Klostergarten

Wohnanlage St. Bernardin, Kapellen

7.12.2025 - 11 bis ca. 18 Uhr

Advent im Klostergarten

Wohnanlage St. Bernardin, Kapellen

7.12.2025 - 13 bis 18 Uhr

Heiß auf Eis - Verkaufsoffener Sonntag

Innenstadt, Geldern

12.12.2025 - 16 bis 19 Uhr

Kleiner Koch - Großer Koch - backen zur Weihnachtszeit

Bogenstraße 13, Geldern

17.12.2025 - 17 bis 20 Uhr

Repariertermin in der Reparierbar, Ostwall 20, Geldern

27.12.2025 - 14 Uhr

Waldbaden

Parkplatz am Rathaus, Issumer Tor 36, Geldern

Theater | Musik | Kultur

6.12.2025 - 18 Uhr

Serenadenkonzert

Refektorium am Ostwall, Geldern

7.12.2025 - 17 bis 18 Uhr

Festliche Posauna zum Advent

Pfarrkirche St. Maria Magdalena, Geldern

11.12.2025 - 19:30 bis 22 Uhr

Einfach singen! - Gelderner Weihnachtssingen

Refektorium am Ostwall, Geldern

14.12.2025 - 15 Uhr

Kindertheater: Weihnachtsbäckerei

Aula im LMG, Geldern

17.12.2025 - 20 Uhr

Theater in Geldern - „Das perfekte Geschenk“

Weihnachtskomödie

Aula im LMG, Geldern

18.12.2025 - 19 Uhr

Weiner's Heihnacht

Noch mehr Lametta, noch weniger Besinnung

Refektorium am Ostwall, Geldern

FBS Boeckeler Weg 11, Geldern Tel. 02831 134600

Mittwoch, 3. Dezember, von 18.15 bis 22.00 Uhr

Kochabend: Geschenke aus der Küche

Samstag, 6. Dezember, von 17.00 bis 21.00 Uhr

Kochabend: Ein raffiniertes Weihnachtsmenü

Dienstag, 9. Dezember, von 19.00 bis 21.15 Uhr

Infoabend: Beikost ganz entspannt - der perfekte Start für Dein Baby

Gesundheitscampus St.-Clemens

St.-Clemens-Hospital, Clemensstraße 6, Geldern

10.12.2025, 18:00 Uhr

Vortrag: Polyneuropathie (Erkrankung des Nervensystems)

Referent: Norbert Haardt, Facharzt für Neurologie, MVZ Gelderland

Ort: Veranstaltungsraum (4. Obergeschoss),

Kosten: frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich

09.12.2025, 14:00 Uhr

Patientenseminar Adipositas:

Erstberatungs-Information Bariatrische Chirurgie

Ort: Veranstaltungsraum (4. Obergeschoss), Kosten: frei Anmeldung erforderlich unter „Terminvereinbarung“ über die Website: www.clemens-hospital.de/medizin-pflege/zenren/adipositas-zentrum-amniederrhein

11.12.2025, 19:00 Uhr

Info-Abend für Schwangere

Referenten: Frauenärztinnen und Frauenärzte, Hebammen sowie Kinderärztinnen und Kinderärzte informieren über die Geburt im St.-Clemens-Hospital.

Anschließend besteht die Möglichkeit zur Kreißsaalbesichtigung. Ort: Veranstaltungsraum (4. Obergeschoss), Kosten: frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich

17.12.2025, 18:00 Uhr

Vortrag: 1,5 Jahre Lipödem-Department am Niederrhein - Ergebnisse unserer erfolgreichen Therapie

Referent: Dr. med. Björn Krüger, Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie, Leiter des Lipödem-Departments

Ort: Veranstaltungsraum (4. Obergeschoss), Kosten: frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Lichterwanderung am 7. Dezember:

Weihnachtliche Stimmung in Veert

Zur traditionellen „Lichterwanderung“ in Veert laden die Kyffhäuser-Kameradschaft und die Pfadfinder vom Stamm Sankt Martin Veert ein. Am Sonntag, 7. Dezember, macht man sich gemeinsam um 18 Uhr an der Sankt Martini-Kirche auf den Weg.

Jürgen Giesen: „Mit vielen bunten Lichtern wollen wir zur „Biermann-Mühle“ wandern, wo uns die „Nieukerker Musikanter“ und der Veerter Kinderchor mit Musik und Gesang empfangen werden. Sie werden musikalisch den Abend gestalten.“



Am 5. Dezember ab 20 Uhr in der Tonhalle:

13. Gelderner Stadtmeisterschaft im Poetry Slam

Am Freitag, 5. Dezember, heißt es in Geldern wieder: Wer gewinnt das „Goldene Mikrofon“? Zum 13. Mal treten in der Tonhalle der Kreismusikschule (Boeckeler Weg 2) auf Einladung des Kunstvereins Gelderland mutige Poeten gegeneinander an, um mit ihren selbst verfassten Texten das Publikum zu begeistern. Beginn ist um 20 Uhr, das Ende voraussichtlich gegen 22 Uhr.



Jens Kotalla aus Münster wird die diesjährige Gelderner Poetry-Slam-Meisterschaft wieder moderieren (Foto: Jörg Everding).

Beim Poetry Slam entscheidet allein das Publikum, wer am Ende den begehrten Titel und das vom Gelderner Goldschmiede atelier Link gestiftete „Goldene Mikrofon“ mit nach Hause nimmt. Die Regeln sind einfach: keine Fremdtexte, keine Requisiten, ein klares Zeitlimit von fünf bis sieben Minuten - und jede Menge Kreativität, Witz und Emotion.

Moderiert wird der Abend erneut vom erfahrenen Slammer Jens Kotalla aus Münster, der mit Charme und Sprachwitz durch das Programm führt und selbst Kostproben seines Könnens gibt. Dazu erwartet das Publikum ein musikalisches Rahmenprogramm junger Talente aus der Region „sowie ein Special Guest, der für besondere Momente sorgen wird. Die Gäste erwartet auch bei der 13. Ausgabe der Gelderner Poetry-Slam-Meisterschaft auf jeden Fall wieder ein Abend voller Sprachwitz, Emotion und Live-Literatur“, heißt es in der Ankündigung. at

Sie möchten gerne noch als Teilnehmer dabei sein? Mutige Wortakrobaten können sich per E-Mail an C.Terhorst@gmx.de gerne noch anmelden.

Kartenpreise: Vorverkauf: 11 Euro (ermäßigt zehn Euro) zzgl. VVK-Gebühren Abendkasse: 14 Euro (ermäßigt 12 Euro)

Karten können auch online unter www.kunstverein-gelderland.de bestellt werden.

Am 13. Dezember im Sizzle:

„Rock Arena“ mit DJ Wolfgang

Bevor die vorweihnachtliche Besinnlichkeit in den Haushalten Einzug erhält, wird es am Samstag, 13. Dezember, im Sizzle in der Glockengasse erst noch einmal rockig. Bei der „Rock Arena“ mit DJ Wolfgang geht es an dem Abend wieder zurück in die siebziger Jahre. Unverwüstlich und in unveränderter Qualität lässt es der ehemalige Kult-DJ („Pam Pam“, Rock Café, Seven) wieder krachen. „Seine Lizenz für unverwechselbare Rockparties hat er noch immer und so gelingt es ihm auch heute noch, die Musikgeschichte in die Gegenwart zu holen“, heißt es in der Ankündigung des Veranstalters. Beginn der Veranstaltung ist um 20 Uhr. Der Eintritt beträgt sechs Euro.

StadtProgramm

Veranstaltungen im Januar 2026

3.1.2026 - 17.11 Uhr

Karnevalistischer Neujahrsempfang KKG

Freizeitcenter Janssen, Geldern

4.1.2026 - 11 bis 18 Uhr

Gelderner Drachen- und Feuerfest mit Verkaufsoffenem Sonntag

Innenstadt Geldern

11.1.2026 - 11.11 Uhr

Karnevalstrubel „Blau-Weiß“

Saalbau „Zur Dorfchmiede“, Hertefeld

12.1.2026 - 19:30 bis 21:30 Uhr:

Montags in MM

Vortrag von Christian Olding
„Pfarrpatronin Maria Magdalena“
Pfarrheim am Kirchplatz, Geldern

18.1.2026 - 11 bis 17 Uhr

Verlobt, Verlobt, Verheiratet - Hochzeitsmesse

Schloss Walbeck, Walbeck

24.1.2026 - 15.11 Uhr

Karnevalsparty VVK

Alt Veert, Veert

25.1.2026 - 11 Uhr

Neujahrsempfang des Bürgermeisters

Bürgerforum am Issumer Tor, Geldern

26.1.2026 - 19 bis 20:30 Uhr

Klimawandel und Energiewende

Vortrag von Dieter Krakau
VHS Gelderland, Kapuzinerstr. 34, Geldern

Theater | Musik | Kultur

3.1.2026 - 18 Uhr

Serenadenkonzert

Refektorium am Ostwall, Geldern

10.1.2026 - 18 Uhr

Wiener Neujahrskonzert

Aula im LMG, Geldern

13.1.2026 - 20 Uhr

Theater:

„Und wenn wir alle zusammenziehen?“

Aula im LMG, Geldern

18.1.2026 - 15 Uhr

Kindertheater: „Kalif Storch“

Aula im LMG, Geldern

22.1.2026 - 20 Uhr

Hans Albers - Sein Leben, seine Lieder

Refektorium am Ostwall, Geldern

29.01.2026 - 19:30 bis 22 Uhr

Konzert: PURE

Vier Frauen und ein Mann am Piano

Refektorium am Ostwall, Geldern



Gelderner Wochenmarkt

Gesundheitscampus St.-Clemens St.-Clemens-Hospital, Clemensstraße 6, Geldern

08.01.2026, 19:00 Uhr

Info-Abend für Schwangere

Referenten: Frauenärztinnen und Frauenärzte, Hebammen sowie Kinderärztinnen und Kinderärzte informieren über die Geburt im St.-Clemens-Hospital.

Anschließend besteht die Möglichkeit zur Kreißsaalbesichtigung.

Ort: Veranstaltungsraum (4. Obergeschoss), Kosten: frei, Anmeldung nicht erforderlich

13.01.2026, 14:00 Uhr

Patientenseminar Adipositas: Erstberatungs-Information Bariatrische Chirurgie

Ort: Veranstaltungsraum (4. Obergeschoss), Kosten: frei Anmeldung erforderlich unter

„Terminvereinbarung“ über die Website: www.clemens-hospital.de/medizinpfelegezentren/adipositas-zentrum-amniederrhein

14.01.2026, 18:00 Uhr

Vortrag: Inkontinenz nach der Geburt - Vorsorge und Therapiemöglichkeiten

Referentin: Dr. med. Ute Janßen, Chefarztin der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe im St.-Clemens-Hospital

Ort: Veranstaltungsraum (4. Obergeschoss), Kosten: frei, Anmeldung nicht erforderlich

21.01.2026, 14:00 Uhr

Patientenseminar Lipödem: Diagnose Lipödem - und nun?

Referent: Dr. med. Björn Krüger, Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie sowie Leiter des Lipödem-Departments im St.-Clemens-Hospital

Ort: Veranstaltungsraum (4. Obergeschoss), Kosten: frei, Anmeldung: erforderlich unter

„Terminvereinbarung“ über die Website: www.lipodepartment.de

29.01.2026, 18:00 Uhr

Vortrag: Endoprothetik der Hand

Referent: PD Dr. med. Dipl.-Oec. med. Alexander Joist, Chefarzt der Klinik für Orthopädie, Unfall-, Sport- und Handchirurgie im St.-Clemens-Hospital

Ort: Raum 106, VHS Gelderland, Kapuzinerstraße 34, Geldern

Kosten: frei

Anmeldung: erforderlich unter 02831 9375-0 (VHS Gelderland)

FBS Boeckeler Weg 11, Geldern

Tel. 02831 134600

13. 1 bis 3. 2. dienstags 8.45 bis 9.30 Uhr

Neue Energie durch Powernap und Bodyscan

13. 1. bis 17. 3. dienstags 10.45 bis 11.45 Uhr

Stark durch Bewegung - Yoga erleben

Mittwoch, 14. Januar, 18.15 bis 22.00 Uhr

Kochabend: Vital & Lecker - Kochen für mehr Energie - ab in den Winter

Sonntag, 25. Januar, 11.00 bis 14.00 Uhr

Gemeinsam statt einsam - Kochtreff für alleinstehende Senioren und Seniorinnen

Besonderes Geschenk gesucht? Stefan Reith macht Korbkunst

Für ihn ist das Flechthandwerk mehr als nur eine Möglichkeit, Geld zu verdienen. Mit Ideen und Materialien kann sich Stefan Reith aus Kerken ausdrücken und seiner Kreativität eine langlebige und praktische Form verleihen.



Foto: hvs

Dabei verlässt er sich in der Hauptsache auf seine Hände, denn durch eine degenerative Erkrankung verliert er nach und nach an Sehkraft. Das hält den 40-Jährigen, der den Beruf des Flechtwerkgestalters in der „Staatlichen Berufsfachschule für Flechtwerkgestaltung“ erlernte und seit 2009 selbstständig ist, nicht davon ab, seinem Beruf mit Freude und Leidenschaft nachzugehen. Neben Schmuckelementen und Sonderanfertigungen kümmert sich Stefan Reith auch um Reparaturen von Korbwaren und um die Restauration von Stuhlgeflechten.

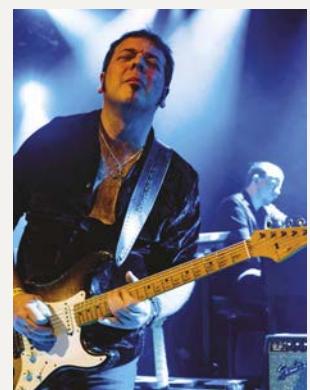
Zu sehen sind die Produkte von Stefan Reith beim „Weihnachtsmarkt auf Schloss Walbeck“ am Freitag, 5. Dezember (16 bis 21 Uhr) sowie am 6. Dezember (13 bis 22 Uhr) und am 7. Dezember (11 bis 20 Uhr). Eine Auswahl ist auf seiner Homepage zu finden (www.korbkunst.de). hvs

CulturKreis präsentiert in den „Lindenstuben“:

17. Januar: Todd Sharpville hat den Blues

Sa. 17.1.2026, 20.00 Uhr Todd Sharpville Supp.: INPHONIX

Eigentlich müsste Todd Sharpville nach über 30 Jahren im Musikbusiness deutlich bekannter sein, doch über seine Heimat England und die engsten Kreise der Bluesszene hinaus hat man den 55-jährigen bisher allenfalls als Sidekick von unter anderem Albert Hammond und Dana Gillespie wahrgenommen. Seine Solodiskografie ist weniger umfangreich als die Liste seiner Beiträge zu Aufnahmen oder Auftritten anderer. Die vorliegende „Rockpalast“-Aufzeichnung seines Auftritts beim Crossroads-Festival in der Bonner Harmonie aus Mai 2023 eignet sich trefflich für einen Erstkontakt mit dem Schaffen des blaublütigen Bluesman!



Diese Apotheken helfen Ihnen am Wochenende

Für die Daten bedanken wir uns bei „cuypers apotheken“

Dezember 2025

Samstag, 6. Dezember
Gelderland-Apotheke, Geldern

Sonntag, 7. Dezember
Martinius-Apotheke, Veert

Samstag, 13. Dezember
Markt-Apotheke, Straelen

Sonntag, 14. Dezember

Cuypers-Apotheke Kapuziner Tor, Geldern

Samstag, 20. Dezember
Stern-Apotheke, Kevelaer

Sonntag, 21. Dezember
Hubertus-Apotheke, Sevelen

Heiligabend, 24. Dezember
Barbara-Apotheke, Geldern

Urbanus-Apotheke, Kevelaer

1. Weihnachtstag, 25. Dezember
Löwen-Apotheke, Straelen

Adler-Apotheke, Sonsbeck

2. Weihnachtstag, 26. Dezember
Apotheke zur Herrlichkeit, Issum

Samstag, 27. Dezember
Drachen-Apotheke, Geldern

Sonntag, 28. Dezember
Rathaus-Apotheke, Kevelaer

Silvester, 31. Dezember
Dorf-Apotheke, Walbeck

Die Daten für Januar und Februar liegen bei Redaktionsschluss leider noch nicht vor.

Notdienstrufnummern:

Ärztlicher Notdienst Kreis Kleve
116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
01 80 - 5 98 67 00

Info-Zentrale für Vergiftungsfragen

02 28 - 1 92 40

Krankenhaus Geldern

0 28 31 - 39 00



StadtProgramm

Veranstaltungen im Februar 2026

3.2.2026 - 19 bis 21 Uhr

Krimislesung: Anna Schneider

„Grenzfall - ihr Grab in den Fluten“

Bücher Keuck, Issumer Str. 15 - 17, Geldern

6.2.2026 - 19.11 Uhr

Kappensitzung „Blau-Weiß“

Saalbau „Zur Dorfsmiede“, Hartefeld

7.2.2026 - 18.11 Uhr

Sitzungsabend VVK

VVK-Arena Tennishalle, Veert

7.2.2026 - 19.11 Uhr

Sitzungsparty „Blau-Weiß“

Saalbau „Zur Dorfsmiede“, Hartefeld

7. oder 8.2.2026 - 14.11 Uhr

Karnevalszug Kapellen

Kapellen an der Fleuth

12.2.2026 - 11.11 Uhr

Preisverleihung „Gelderscher Draak“

Bürgerforum am Issumer Tor, Geldern

14.2.2026 - 14.11 Uhr

Nelkensamstag, Karnevalszug in Veert

Ortschaft Veert

15.2.2026 - 14.11 Uhr

Tulpensonntag, Karnevalszug in Geldern

Innenstadt und Marktplatz, Geldern

16.2.2026 - 14.11 Uhr

Rosenmontagszug in Hartefeld

Ortschaft Hartefeld

FBS Boeckeler Weg 11, Geldern

Tel. 02831 134600

Freitag, 13. Februar, 18.15 bis 22.00 Uhr

Kochabend: Indische Küche

Samstag, 21. Februar, 10.30 bis 14.15Uhr

Workshop: Klängschalen- vielseitig, einladend, entspannend

Samstag, 28. Februar, 14.00 bis 17.00Uhr

Workshop in der Natur: Im Wald gibt es kein WLAN- Digitale Detox Pause

Impressum

WIR inGELDERN

Herausgeber: Kempkens van Treck GbR
Gottlieb-Daimler-Straße 20 | 47608 Geldern

mail@wiringeldern.de | wiringeldern.de

Redaktion: Herbert van Stephoudt

| Adrian Terhorst | Dana Gossens

Layout: Elmar van Treck

Anzeigen: Johannes Kempkens | Martin Kempkens
mail@wiringeldern.de

Ursula Jockweg-Kemkes ujk@wiringeldern.de

Produktion und Vertrieb: Kempkens GmbH

Verteilung an die Haushalte in Geldern und Ortschaften
durch die Niederrhein Nachrichten | Auflage: 16.600

WIR inGELDERN erscheint 2026: Ausg. 1. am 28.2.

Ausg. 2. am 30.5. |

Ausg. 3. am 2.8. | Ausg. 4. am 28.11. |

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 5. vom 1.1.2026

Copyright © der Fotos und Texte dieser Ausgabe bei **WIR inGELDERN** den Autoren, der Stadt Geldern, den Agenturen, Veranstaltern oder Institutionen. Ab- oder Nachdruck und elektronische Vervielfältigung sind nur mit ausdrücklicher Erlaubnis des Herausgebers erlaubt.

Die von **WIR inGELDERN** gestalteten, gesetzten und veröffentlichten Anzeigen dürfen nur mit Zustimmung des Herausgebers reproduziert oder nachgedruckt werden. Für unverlangt eingesendete Text- und Bildvorlagen keine Haftung.

Wir unterstützen mit jeder Ausgabe - das CO2-Kompensations-Projekt Windenergie, Nordosten, Brasilien.

Gesundheitscampus St.-Clemens

St.-Clemens-Hospital,
Clemensstraße 6, Geldern

10.02.2026, 14:00 Uhr

Patientenseminar Adipositas: Erstberatungs-Information Bariatrische Chirurgie

Ort: Veranstaltungsraum (4. Obergeschoss), St.-Clemens-Hospital, Kosten: frei

Anmeldung: erforderlich unter „Terminvereinbarung“ über die Website: www.clemens-hospital.de/medizin-pflege/zentren/adipositas-zentrum-amniederrhein

11.02.2026, 18:00 Uhr

Vortrag: Männergesundheit von Prostata bis Impotenz

Referent: Jörg D. Fröhlich, Chefarzt der Klinik für Urologie im St.-Clemens-Hospital

Ort: Veranstaltungsraum (4. Obergeschoss), Kosten: frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich

12.02.2026, 19:00 Uhr

Info-Abend für Schwangere

Referenten: Frauenärztinnen und Frauenärzte, Hebammen sowie Kinderärztinnen und Kinderärztinnen informieren über die Geburt im St.-Clemens-Hospital.

Anschließend besteht die Möglichkeit zur Kreißsaalbesichtigung.

Ort: Veranstaltungsraum (4. Obergeschoss), St.-Clemens-Hospital Geldern, Kosten: frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich

13.02.2025, 14:00 Uhr

Patientenseminar Lipödem:

Diagnose Lipödem - und nun?

Referent: Dr. med. Björn Kruger, Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie sowie Leiter des Lipödem-Departments im St.-Clemens-Hospital

Ort: Veranstaltungsraum (4. Obergeschoss), Kosten: frei,

Anmeldung: erforderlich unter „Terminvereinbarung“ über die Website: www.lipodepartment.de

25.02.2026, 18:00 Uhr

Vortrag: Diagnostik und Therapie der Arthrose

Referent: PD Dr. med. Dipl.-Oec. med. Alexander Joist, Chefarzt der Klinik für Orthopädie, Unfall-, Sport- und Handchirurgie im St.-Clemens-Hospital

Ort: Veranstaltungsraum (4. Obergeschoss), Kosten: frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich

**Coaching
Beratung
Seminare**

**FührungskräfteCoaching
und TeamEntwicklung**



Tel. 0 28 31 / 13 41 41 www.top3-consult.de



SALON INGENILLEM

BIOSTHETIQUE FRISÉUR
SABRINA HEINRICH

Wir sind für Sie da:

Montag, 22. 12. 2025
von 8:00 Uhr - 18:00 Uhr

Heiligabend geschlossen
27.12.2025 geschlossen

Silvester 31.12.2025
von 7:00 - 12:00 Uhr

2. + 3. 1. 2026 geschlossen

Um telefonische Voranmeldung
wird gebeten.

Schulstr. 4 · Geldern-Veert
Tel.: 0 28 31 - 42 82

Allarco

IM LEMKES HOF in PONT

www.allarco.de

Antoniusstraße 14 47608 Geldern 02831/87275

**Volksbank
an der Niers**

www.vb-niers.de

**SPIELWAREN
Laumann**

www.spielwaren-laumann.de

Nordwall 65, 47608 Geldern, Tel. 0 28 31-98 82 20



Restaurant Lindenstübchen

www.restaurant-lindenstuben.de

Stauffenbergstraße 37 · 47608 Geldern

**Sparkasse
Krefeld**

sparkasse-krefeld.de

Folgen Sie uns:

GELDERN VITAL

Südwall 30 | Tel.: 02831 339910
www.geldernvital.de

Kempkens

Einzigartig in der Region

www.rosen-kempkens.de

**HSP-Geldern
Hausmeister-Service
Pospieski**
0170 1423419



PHOTO PORST

Fotofachgeschäft und Fotostudio
Markt 7 47608 Geldern Tel: 02831 86 292
www.porst-geldern.de

**SOMMER
bad**

www.sommer-geldern.de

Bahnhofstr. 2a 47608 Geldern

3. und 4. Januar

Drachen- und Feuerfest: zwei Tage Mittelalterflair in der Innenstadt

Foto: Terhorst

Kurz nach dem Jahreswechsel wird in Geldern wieder das beliebte Drachen- und Feuerfest gefeiert, organisiert von der Stadt Geldern in Zusammenarbeit mit dem Gelderner Werbering. Mithilfe vieler Kinder erwacht der Drache dieses Mal am 4. Januar aus seinem Schlaf - „die Feierlichkeiten drumherum beginnen diesmal aber schon einen Tag früher“, informiert Citymanagerin Anne Klatt.

Mittelalter-Fans und Neugierige können sich bereits am Samstag in das mittelalterliche Treiben auf dem Markt stürzen und sich in Stimmung bringen. Das beliebte Familienprogramm rund um den Drachenumzug findet wie gehabt am Sonntag statt. „Es muss also weder auf das Feuerspucken noch auf die wunderschönen Vögel des Falkners verzichtet werden“, betont Klatt und lädt herzlich zur beliebten Innenstadt-Veranstaltung ein.

Begleitend findet von 13 bis 18 Uhr der verkaufsoffene Sonntag in Geldern statt.



DAS PROGRAMM

Samstag - 3. Januar:

neu in 2026: Beginn des Drachen- und Feuerfests auf dem Markt mit Programm bis 22 Uhr

Sonntag - 4. Januar:

11 bis 14 Uhr Abgabe der Drachenbilder im Rahmen des Kinder-Malwettbewerbs
11 Uhr Der Drache „Kalidra“ wird am Markt geweckt
12 Uhr „Kalidra“ wird am Markt durch die Kinder befreit
13 Uhr Preisverleihung der Werbering-Weihnachtsverlosung
13 bis 18 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag

14 Uhr Start des großen Drachenumzugs durch die Innenstadt
15 Uhr unter allen eingereichten Bildern verlost der Werbering Geldern zehn „Drachenbabys“

ÖPNV

Der Stadtbus „de Geldersche“ fährt am Sonntag, 4. Januar, wieder Sonderfahrten mit Halten auf den Wällen. Es gibt zusätzliche Fahrten ab 10.49 Uhr bis zum Betriebsende um 18.49 Uhr. Nähere Infos auf www.geldern.de.

Drachenbabys als Gewinn:

Kinder-Malwettbewerb

Im Rahmen des Drachen- und Feuerfests findet wieder der Malwettbewerb für Kinder statt. „Sie werden dazu aufgerufen, ein drachenstarkes Bild zu malen“, erklärt Rainer Niersmann, Leiter des städtischen Tourismus- und Kulturbüros. Das Bild soll das Format DIN A4 haben und muss auf der Rückseite mit dem Vornamen, Nachnamen und der Adresse versehen werden. Die Kinder können das Bild am 4. Januar zwischen 11 und 14 Uhr zum Stand des VVK auf dem Gelderner Markt bringen. Die ersten 100 Kinder erhalten für ihr Bild ein Drachenküchlein. Um 15 Uhr verlost der Werbering aus allen Einsendungen zehn Drachenbabys.

